Zustellung durch Botendienst

www.ebreichsdorf.gv.at

GEMEINDEZEITUNG

AUSGABE 1 / JÄNNER 2021

Amtliche Mitteilung der Stadtgemeinde Ebreichsdorf für
EBREICHSDORF.SCHRANAWAND.UNTERWALTERSDORF.WEIGELSDORF

DANKE

an die vielen freiwilligen und ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer aus der Bevölkerung, unseren Feuerwehren, den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Bauhofes und des Rathauses und natürlich allen medizinischen Helferinnen und Helfern des Samariterbundes Ebreichsdorf

Prosit Neujahr!

Geschätzte Bürgerinnen und Bürger Ebreichsdorfs!

Ein schwieriges Jahr 2020 ist zu Ende und das neue Jahr beginnt leider ähnlich, wie das alte aufgehört hat. Der Corona-Virus hat das Land fest im Griff und daher gibt es die 2. Massentests am 16. und 17. Jänner 2021 in der Feuerwehrscheune in Unterwaltersdorf. An dieser Stelle möchte ich mich nochmals ganz herzlich bei den vielen freiwilligen und ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern aus der Bevölkerung, unseren Feuerwehren, den MitarbeiterInnen des Bauhofes und des Rathauses und natürlich allen medizinischen HelferInnen des Samariterbundes Ebreichsdorf bedanken. Ohne sie alle wären die 1. Tests im Dezember 2020 nicht möglich gewesen und natürlich auch nicht jene jetzt im Jänner.

Ich darf Sie deshalb einladen, von diesen kostenlosen Tests Gebrauch zu machen und sich testen zu lassen. Es dauert nur wenige Minuten und dient zu unserer aller Sicherheit. Vielen Dank!

Trotz all dieser Herausforderungen möchte ich nicht nur über die Pandemie berichten. Das neue Jahr bietet auch viel Positives, viel Neues und viele Initiativen, die vor uns liegen:

- Der Bau der Pottendorfer Linie geht stetig voran und seit wenigen Tagen ist auch das Info-Büro an der Bahnstraße geöffnet. Eine interessante Ausstellung zeigt Ihnen alle Details zum Bau der neuen Bahnlinie.
- Die Aktion „900 Bäume für unsere 4 Ortsteile“ geht im Frühjahr aktiv weiter. Auch heuer werden wieder hunderte neue Bäume von uns gesetzt!
- Die Sonderschule wird erweitert, 2 neue Kindergartengruppen werden in Ebreichsdorf errichtet und die Volksschule und der Hort in Weigelsdorf bekommen zusätzliche Räumlichkeiten.
- Die Planung neuer Radwege und die Umsetzung der 30iger Zonen auf unseren Gemeindestraßen wird konsequent weiterverfolgt und auch die Gespräche mit dem Land NÖ für die Umfahrungsstraße werden intensiviert.
- Die Themen Stadtentwicklung, Grünräume, Erholungsflächen und Raumordnung sind auch heuer ein Schwerpunkt unserer Arbeit. Die in Kraft befindliche Bausperre wird mit allen ExpertInnen im Frühjahr weiter evaluiert, mit dem Ziel neue, moderne und nachhaltige Bebauungspläne und –richtlinien zu beschließen. Im Zentrum muss eine sinnvolle Nutzung von Grund und Boden stehen, wo nicht die Gewinnmaximierung, sondern der Mensch im Mittelpunkt der Entwicklung stehen muss.
- Im kulturellen Bereich müssen wir leider noch die Entwicklung der Pandemie abwarten, aber ich hoffe inständig, dass es möglichst bald wieder Veranstaltungen der Gemeinde, aber auch unserer zahlreichen Vereine geben darf. Die fehlenden sozialen Kontakte führen zu Entfremdung und Vereinsamung, und das sollten wir auf alle Fälle verhindern.
- Im Bereich „Wohnen“, wollen wir dort wo es Sinn macht, „junges Wohnen“ und „betreutes Wohnen“ forcieren, damit sowohl unsere jungen EbreichsdorferInnen, als auch unsere PensionistInnen, leistbaren Wohnraum bei uns vorfinden. Wir bleiben auch dran, leistbare Baugründe zu suchen, damit wir besonders jungen Familien die Möglichkeit bieten können, ihr Eigenheim selbst zu bauen.
- Zu guter Letzt werden uns die Themen Soziales, Gesundheit und Wirtschaft im neuen Jahr besonders begleiten. Wir wollen mit direkten Aufträgen versuchen, den einheimischen Firmen unter die Arme zu greifen. Denn jede Förderung ist nicht so viel wert, wie jeder zusätzliche Auftrag. Unser Augenmerk muss auch auf Familien und Alleinstehende, Menschen in Kurzarbeit und MitbürgerInnen, die ihre Arbeit aufgrund der Corona-Pandemie verloren haben, gerichtet sein. Sie sind die wahren Verlierer der Gesundheitskrise und ihnen gehört jetzt besonders geholfen.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen und Ihren Familien alles erdenklich Gute für das neue Jahr. Vor allem Gesundheit und das wir wieder schrittweise in unser gewohntes Leben wie vor der Pandemie zurückkehren können.

Ihr

Wolfgang Kocevar
Bürgermeister

Kontakt: Tel.: 0664 1100001
wolfgang.kocevar@ebreichsdorf.at
Sprechstunden Ebreichsdorf
Montag, 8.00-9.00 und 16.00-18.00 Uhr

WÜNSCH DIR WAS ... Aktion fand zahlreiche Unterstützer

Stadtgemeinde Ebreichsdorf

Die vorweihnachtliche Aktion „Wünsch dir was …“ der Stadtgemeinde Ebreichsdorf fand großen Anklang! Viele Kinder haben Briefe in den goldenen Briefkasten am Platz vor dem Rathaus eingeworfen und viele Wünsche konnten erfüllt werden. Spontan haben sich auch weitere Spender beim Initiator, Bürgermeister Wolfgang Kocevar, gemeldet, um noch mehr Kinderherzen höher schlagen zu lassen.

So statteten Frau Gerlinde und Herr Norbert Treml aus Weigelsdorf dem Bürgermeister im Rathaus einen Besuch ab, um ihn mit einer Privatspende von EUR 200,– für die Aktion zu unterstützen. Auch Herr Alexander Weigl vom Verein „Warum Nicht“ übergab eine Spende von EUR 1.000,–.

Mit weiteren jeweils EUR 1.000,– unterstützten auch die Firma Lehar, die Installateur-Firma Andreas Janisch sowie ein weiteres Ebreichsdorfer Unternehmen, das anonym bleiben möchte, diese Aktion. Mit diesen Spenden konnten insgesamt 200 Pakete an Ebreichsdorfer Kinder verteilt werden. „Schön, in so einer Gesellschaft leben zu dürfen. Ich freue mich sehr, dass diese besondere Idee ‚Wünsch dir was ...‘ solche Wellen in Ebreichsdorf geschlagen hat und wir in dieser so krisengeschüttelten Zeit vielen Kindern doch ein Lächeln ins Gesicht zaubern durften. Gerade sie sind es, die derzeit auf so vieles verzichten müssen. Ich danke allen Spendern für die großzügige Unterstützung“, so Bgm. Wolfgang Kocevar.

Der goldene Briefkasten stand vom 21. November bis zum 3. Adventwochenende am Platz vor dem Rathaus in Ebreichsdorf. Weiters gab es „mobile“ Briefkästen in unseren anderen Ortsteilen.

Bürgermeister Wolfgang Kocevar hat aus den Briefkästen Briefe gezogen und an das Christkind weitergeleitet, damit der eine oder andere Wunsch rechtzeitig zum Weihnachtsfest zugestellt werden konnte. ■

Winterdienst

Um in den Wintermonaten eine optimale Schneeräumung zu gewährleisten oder in engen Straßen überhaupt die Schneeräumung durchzuführen, bitten wir Sie auch in diesem Jahr wieder, Ihre Fahrzeuge nach Möglichkeit auf Eigengrund abzustellen. Sollte dies nicht möglich sein, bitten wir Sie, Ihr Fahrzeug so zu parken, dass der Schneepflug ungehindert vorbeifahren kann. Dabei ist es vielleicht notwendig, das Auto nicht direkt vor dem eigenen Haus abzustellen bzw. in engen Straßen nur auf einer Straßenseite zu parken.

DANKE FÜR IHRE MITHILFE!

Verlautbarung über das Eintragungsverfahren für die Volksbegehren mit den Kurzbezeichnungen

Susanne Tuschek

„Tierschutzvolksbegehren", „FÜR IMPF-FREIHEIT" und „Ethik für ALLE"

Die Stimmberechtigten können innerhalb des vom Bundesminister für Inneres gemäß § 6 Abs. 2 des Volksbegehrengesetzes 2018 – VoBeG festgesetzten Eintragungszeitraums, das ist von

Montag, 18. Jänner 2021 bis (einschließlich) Montag, 25. Jänner 2021,

in jeder Gemeinde in den jeweiligen Text samt Begründung der Volksbegehren Einsicht nehmen und ihre Zustimmung zu einem oder zu mehreren Volksbegehren durch einmalige eigenhändige Eintragung ihrer Unterschrift auf einem von der Gemeinde zur Verfügung gestellten Eintragungsformular erklären.
Die Eintragung muss nicht auf einer Gemeinde erfolgen, sondern kann auch online getätigt werden (www.bmi.gv.at/volksbegehren).

Stimmberechtigt ist, wer am letzten Tag des Eintragungszeitraums das Wahlrecht zum Nationalrat besitzt (österreichische Staatsbürgerschaft, Vollendung des 16. Lebensjahres, kein Ausschluss vom Wahlrecht) und **zum Stichtag 14. Dezember 2020** in der Wählerevidenz **einer Gemeinde** eingetragen ist.

Bitte beachten: Personen, die bereits eine Unterstützungserklärung für ein Volksbegehren abgegeben haben, können für dieses Volksbegehren **keine** Eintragung mehr vornehmen, da eine getätigte Unterstützungserklärung bereits als gültige Eintragung zählt.

In der Stadtgemeinde Ebreichsdorf können Eintragungen während des Eintragungszeitraums wie folgt vorgenommen werden:

Ort: Rathaus Ebreichsdorf, 2483 Ebreichsdorf, Rathausplatz 1, Meldeamt Zi EG 03,04 und
Zeiten:

Montag, 18. Jänner 2021, von 08:00 bis 20:00 Uhr,
Dienstag, 19. Jänner 2021, von 08:00 bis 16:00 Uhr,
Mittwoch, 20. Jänner 2021, von 08:00 bis 16:00 Uhr,
Donnerstag, 21. Jänner 2021, von 08:00 bis 16:00 Uhr,
Freitag, 22. Jänner 2021, von 08:00 bis 16:00 Uhr,
Samstag, 23. Jänner 2021, von 08:00 bis 12:00 Uhr,
Sonntag, 24. Jänner 2021, geschlossen,
Montag, 25. Jänner 2021, von 08:00 Uhr bis 20:00 Uhr.

Online können Sie eine Eintragung bis zum letzten Tag des Eintragungszeitraumes (25. Jänner 2021), 20.00 Uhr, durchführen.

Bitte für die Eintragung einen MNS-Mundschutz tragen und einen amtlichen Lichtbildausweis mitnehmen!

Heizkostenzuschuss Land NÖ

Die NÖ Landesregierung hat beschlossen, sozial bedürftigen Niederösterreicherinnen und Niederösterreichern einen einmaligen Heizkostenzuschuss für die Heizperiode 2020/2021 in der Höhe von € 140,– zu gewähren.

Anträge können **ab sofort bis 30. März 2021** beim Rathaus Ebreichsdorf / Meldeamt, Erdgeschoß, Rathausplatz 1, zu den jeweiligen Amtszeiten, gestellt werden. Bei der Beantragung sind eine Kopie des Einkommensnachweises, die Kontonummer (IBAN), ein amtlicher Lichtbildausweis und **die E-CARD** vorzulegen.

Als **Bruttoeinkommensgrenze** für 2020 gilt für

Alleinstehende	€ 966,65
Ehepaar, Lebensgefährten	€ 1.449,33
und zuzüglich für jedes Kind	€ 149,15

Am Kinderspielplatz in der Franz Wallnerstraße (hinter dem Tenniscenter Ebreichsdorf) wurden im Dezember neue Spielgeräte errichtet, nachdem die alten aus Sicherheitsgründen abgebaut werden mussten. Mein Dank ergeht an die Mitarbeiter des Bauhofes für die professionelle Umsetzung. Auch in finanziell nicht einfachen Zeiten ist es uns wichtig, genügend Freiraum für unsere Kinder zu schaffen. *STR Christian Pusch*

Budgetvoranschlag 2021 einstimmig beschlossen

STR Christian Pusch

Unser Budgetvoranschlag für das Jahr 2021 ist stark von der Coronakrise und ihren Auswirkungen geprägt. Die Entwicklung unserer Einnahmen innerhalb der operativen Tätigkeit war in den letzten Jahren relativ stabil mit leicht wachsender Tendenz. Der Einbruch der Ertragsanteile (Anteil der Gemeinde an gemeinschaftlichen Bundesabgaben) hat bereits finanzielle Auswirkungen auf die Gemeindefinanzen 2020 gebracht, die auch in den Planungen des kommenden Jahres spürbar sein werden.

Finanzierungshaushalt Voranschlag 2021 operative Gebarung in Euro

Bezeichnung	Ein	Aus
Vertretungskörper und allgemeine Verwaltung	764.800	2.353.600
Öffentliche Ordnung und Sicherheit	184.400	230.200
Unterricht, Erziehung, Sport & Wissenschaft	1.542.400	4.812.400
Kunst, Kultur und Kultus	113.400	584.200
Soziale Wohlfahrt und Wohnbauförderung	7.100	2.172.300
Gesundheit	60.000	3.397.400
Straßen- und Wasserbau, Verkehr	814.000	953.500
Wirtschaftsförderung	40.600	164.200
Dienstleistungen	4.117.000	5.026.800
Finanzwirtschaft	13.816.000	44.200
Summe VA-2021	**21.459.700**	**19.738.800**

Investitionstätigkeit 2021 in Euro

Bezeichnung	Ein/Aus
01. Kanalbau	580.000
02. Straßenbau	1.220.000
06. FF Gebäude	580.000
14. Güterwegerhaltung	40.000
22. Sanierungen Hausbesitz	100.000
23. Sportplätze Instandhaltung/Erw.	110.000
24. 900 Bäume und Sträucher	60.000
30. Radwege	160.000
31. Brückensanierung	50.000
34. Hochwasserschutz	10.000
36. Kindergärten/Schulen Sanierung	500.000
37. Fahrzeuge, Geräte, Maschinen	50.000
43. Stadtgartenamt	40.000
44. Volksschulen/Hort Sanierung	475.000
47. Heimatmuseum	100.000
48. Spielplätze Errichtung/Erw.	40.000
63. Amtsgebäude UW Musikschule	50.000
64. Smart City, Pottendorfer Linie	150.000
73. Wasserversorgung	480.000
75. Photovoltaik	63.000
79. Betriebsgebiet Unterwaltersdorf	100.000
Summe VA-2021	**4.958.000**

Konkret wurden uns für 2021 € 1.281.000 oder 11 % weniger an Ertragsanteilen prognostiziert als 2020. Gleichzeitig steigen unsere Ausgaben für NÖKAS (unser Anteil an der NÖ Krankenanstalten-Finanzierung) und andere soziale Umlagen um € 342.700. Unterm Strich bedeutet dies rund 1,6 Mio. Euro weniger verfügbare Mitteln als in den Vorjahren. Dazu kommen zusätzliche Ausgaben, wie etwa Desinfektionsmittel, Trennwände, Masken oder ähnliches rund um Corona.

Bei der Erstellung des Voranschlages 2021 wurden einerseits alle Bereiche im laufenden Betrieb auf Einsparungspotenziale geprüft und auch eingearbeitet. Anderseits wurden auch die bevorstehenden Investitionstätigkeiten (siehe nebenstehende Tabelle) auf unbedingte Notwendigkeit und Nachhaltigkeit geprüft und einige Projekte mussten in Folgejahre verschoben werden. Dennoch ist es für uns wichtig, in die notwendigen Aufgaben für die Aufrechterhaltung der kommunalen Infrastrukturen – wie Schulen, Kindergärten, Horte, Kanal, Wasser, Gesundheit oder Sicherheit – weiter zu investieren und somit auch Arbeitsplätze vor Ort zu sichern. Es gibt aber auch eine Reihe von Projekten für Umwelt- und Klimaschutzmaßnahmen, wie zum Beispiel das Projekt der „900 Bäume“, den Ausbau der Radwege und Photovoltaikanlagen, um einige zu nennen. Finanziert wird dies großteils aus Überschüssen aus den Vorjahren bzw. über Rücklagen, die in den letzten Jahren aufgebaut wurden.

Gemäß dem erarbeiteten Voranschlag ergeben sich im Ergebnishaushalt Erträge in der Höhe von € 22.061.100 und Aufwendungen in der Höhe von € 23.025.500. Das Nettoergebnis nach Zuweisung und Entnahmen von Haushaltsrücklagen beläuft sich auf € 212.600. Im Finanzierungshaushalt ergibt sich ein Geldfluss aus der operativen Gebarung in der Höhe von € 1.720.900. Der Geldfluss aus der investiven Gebarung beträgt € -3.954.200. Der Geldfluss aus der voranschlagswirksamen Gebarung beträgt somit € -2.289.200.

Und die gute Nachricht zuletzt: All unsere Prognosen und Berechnungen deuten darauf hin, dass die Gesamtschuldenlast unserer Stadt auch in den kommenden Jahren nicht steigen wird.

In der Gemeinderatssitzung vom 10. Dezember 2020 wurde auf meinen Antrag folgend das Budget 2021 der Stadtgemeinde Ebreichsdorf **einstimmig** beschlossen.

An dieser Stelle möchte ich mich bei unserer Leiterin der Finanzbuchhaltung Christa Matejka und ihrem Team, den Ressortleitern und den Stadt- und Gemeinderäten recht herzlich für die Unterstützung in den letzten Wochen bedanken und appelliere gleichzeitig an alle, beim Vollzug des Voranschlages 2021 auf größte Budgetdisziplin zu achten.

Ihr Christian Pusch, Stadtrat für Finanzen

Gemeinderatssitzung vom 10. Dezember 2020

STR Christian Pusch

Beschlüsse: Einstimmiger Beschluss (E) – Mehrheitsbeschluss (M) – Abgelehnter Beschluss (A)

Folgende Tagesordnungspunkte entfallen: Kaufvertrag zwischen der Stadtgemeinde und der Gesellschaft der Salesianer Don Bosco, Subventionsansuchen Hundeschule Schranawand, Bericht der Umweltgemeinderätin.

Genehmigung Gemeinderatsprotokoll vom 5.11.2020. (E)

Voranschlag 2021 samt Zugehör:
STR Christian Pusch präsentiert den Voranschlag 2021. Ergebnishaushalt: Erträge in der Höhe von € 22.061.100 und Aufwendungen in der Höhe von € 23.025.500. Das Nettoergebnis nach Zuweisung und Entnahmen von Haushaltsrücklagen beläuft sich auf € 212.600. Finanzierungshaushalt: Ein Geldfluss aus der operativen Gebarung (Saldo 1) in der Höhe von € 1.720.900. Der Geldfluss aus der investiven Gebarung (Saldo 2) beträgt € -3.954.200. Der Geldfluss aus der voranschlagswirksamen Gebarung (Saldo 5) beträgt € -2.289.200. (E)

Zustimmung zur Anschaffung eines Kranwagens Mitsubishi Fuso Modell 3C13 Radstand 2500 Euro 6 samt Fassi Ladekran M30A für die Klärwerter über die Fa. Baumgartner-Fahrzeugbau lt. Angebot Nr. FZB20200095MB vom 12.10.2020 in der Höhe von € 46.500,– netto. (E)

Zustimmung zur Verrechnung einer Anfahrtspauschale als Vergütung für die Arbeitszeit der Wassermeister in der Höhe von € 50,–, wenn der mit der Gemeinde vereinbarte Termin für die Wasserzählerablesung oder den Zählertausch ohne rechtzeitige vorherige Absage auch beim 2. Mal nicht wahrgenommen wird. Bei rechtzeitiger Terminabsage (24 Stunden vor dem vereinbarten Termin) wird dem Bürger keine Anfahrtspauschale verrechnet. (M)

Zustimmung zur Löschung der Gemeinderechte, hier Vor- und Wiederkaufsrecht zu Grundbuch Ebreichsdorf, EZ 1119, Gst.Nr. 636/58 (G. Koppanyi), Weidengasse 8. (E)

Nachträgliche Zustimmung zu den Rechnungen der Fa. Strabag NP20100780 (15.734,20 € brutto), NP20100781 (10.230,56 € brutto), NP20100782 (17.974,50 € brutto), NP20100981 (11.954,42 € brutto), NP20100982 (8.525,87 € brutto) und NP20100983 (12.118,08 € brutto) über diverse Regiearbeiten in der Stadtgemeinde. Nach Rücksprache mit STR Pusch erfolgt die budgetäre Deckung über Einnahmen aus dem KIG-Programm 2020 und Umschichtung aus dem Radwegbudget. (E)

Zustimmung zur Subvention der Damen Bundesliga Mannschaft TC Bakl für div. Kosten im Rahmen des Finales der Tennisbundesliga 2020 i.d.H.v. von € 1.420,–. (E)

Ablehnung des Subventionsansuchens des ATV Ebreichsdorf vom 12.10.2020 mit dem Hinweis, dass im Zuge der wiederkehrenden Subventionen 2020 bereits eine Subvention in der Höhe von € 750 gewährt wurde. (E)

Beschluss der 65. Änderung des Örtlichen Raumordnungsprogrammes gemäß Auflage unter Hinweis auf den Erläuterungsbericht der Ortsplanerin Fr. DI Seebacher. (E)

Zustimmung zur 33. Änderung des Bebauungsplanes gemäß Auflage. (E)

Zustimmung des Gemeinderates zur dargelegten Resolution und der besprochenen Änderungen "Gemeindefinanzen im Zusammenhang mit der Corona Pandemie". (E)

Es folgen die Berichte des Obmanns des Prüfungsausschusses, die Berichte des Bürgermeisters sowie der nicht öffentliche Teil der Gemeinderatssitzung.

STADTGEMEINDE
EBREICHSDORF
www.ebreichsdorf.gv.at

Die Stadtgemeinde Ebreichsdorf bringt die Stelle

einer **Köchin**/eines **Kochs**
für den Kindergarten

im Ausmaß von 40 Wochenstunden ab März 2021
Dienstzeit Mo-Fr 6:00 – 14:00 zur Ausschreibung.

Neben Ihrer fachlichen Qualifikation als Köchin/Koch erwarten wir uns von Ihnen:

- Zubereitung von ausgewogenen Mahlzeiten für ca. 110 Kinder/Tag
- Zubereitung eines gesunden, abwechslungsreichen Frühstücks
- Angebot eines kreativen Nachmittags-Snacks
- Erstellung und Umsetzung des Hygieneplans
- Einkaufsplanung und Bestellung
- Erstellen eines Speiseplans mit Allergenkennzeichnung
- Einhaltung und Kontrolle der Hygienestandards
- Anleitung und kollegiale Zusammenarbeit mit der Zuarbeitungskraft (Küchenhilfe)
- Wertschätzung gegenüber Kindern
- Zusammenarbeit mit dem pädagogischen Team

Voraussetzungen:

- Lehrabschlussprüfung Köchin/Koch
- Unbescholtenes Vorleben (Strafregisterbescheinigung nicht älter als drei Monate)
- Bei männlichen Bewerbern der abgeleistete Grundwehr- oder Zivildienst oder Nachweis der Befreiung

Wenn Sie Freude im Umgang mit Lebensmittel haben, Sinn für Sauberkeit und Ordnung zu Ihren Merkmalen zählen, Sie belastbar und zuverlässig sind, Kinder gerne um sich haben und einen guten Geschmackssinn sowie ein gewisses Maß an Kreativität besitzen, freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung mit dem deutlich sichtbaren Vermerk „Stellenbewerbung".

Die Anstellung und Entlohnung erfolgt nach dem NÖ GVBG 1976, Dienstzweig 2, Verwendungsgruppe 5.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an:
Stadtgemeinde Ebreichsdorf,
z.H. Herrn Bgm. Wolfgang Kocevar,
Rathausplatz 1, 2483 Ebreichsdorf,
wolfgang.kocevar@ebreichsdorf.at

STADTGEMEINDE
EBREICHSDORF

www.ebreichsdorf.gv.at

Die Stadtgemeinde Ebreichsdorf
bringt die Stelle einer/es

LandschaftsgärtnerIn

im Ausmaß von **40 Wochenstunden**
zum **Eintritt ab April 2021** zur Ausschreibung.

Ebreichsdorf ist eine aufblühende Kleinstadt im südlichen Wiener Becken. Durch die Nähe zu Wien wird es zu einem immer attraktiveren Wohngebiet für viele neue Gemeindebürger. Daher wird auch die Pflege der Grünräume immer wichtiger, um weiterhin eine lebenswerte Gemeinde für alle BürgerInnen zu bleiben. Seit 2020 ist Ebreichsdorf auch „Natur im Garten"-Gemeinde, daher sind uns Umweltschutz und naturgerechtes Gärtnern besonders wichtig.
Wir suchen Verstärkung unseres wachsenden Teams in der Gestaltung und Pflege unserer öffentlichen Anlagen.

Die Anstellung und Entlohnung erfolgt nach dem NÖ GVBG 1976, Dienstzweig 2, Verwendungsgruppe 5.

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung mit deutlichem Vermerk „Stellenbewerbung Landschaftsgärtner".

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an:
Stadtgemeinde Ebreichsdorf
z.H. Herrn Bgm. Wolfgang Kocevar
Rathausplatz 1, 2483 Ebreichsdorf
wolfgang.kocevar@ebreichsdorf.at

Ihre Aufgaben:

- Selbständige Planung und Durchführung von Bepflanzungskonzepten unter „Natur im Garten"- Gesichtspunkten
- Selbständige Pflege und gärtnerische Gestaltung der Öffentlichen Grünanlagen sowie der Grünflächen
- Durchführung von Baumpflegemaßnahmen (z.B. Lichtraumprofilschnitt)
- laufende Strauch- und Heckenpflege
- laufende Kontrolle und Pflege der Naturdenkmäler im Gemeindegebiet gemäß der BH-Auflagen
- Planung historischer Stätten (Bepflanzung) in Kooperation mit den Dorferneuerungen
- Gestaltung, Bepflanzung und Pflege der öffentlichen Spielplätze

Ihr Anforderungsprofil:

- Abgeschl. Lehre als Landschaftsgärtner, erste einschlägige Erfahrungen z.B. in einem Stadtgartenamt von Vorteil
- Freude am Arbeiten in der Natur, Lernbereitschaft und Wissen über die heimische Pflanzenwelt wird vorausgesetzt
- Handwerkliches Geschick, Erfahrung im Umgang mit Maschinen
- Selbstständiges Arbeiten, hohe körperliche Belastbarkeit
- Zuverlässigkeit, Flexibilität und Genauigkeit
- Ausgezeichnete Deutschkenntnisse, gute Umgangsformen, Teamfähigkeit
- Führerschein B (evtl. auch C)
- Unbescholtenes Vorleben (Strafregisterbescheinigung nicht älter als drei Monate)
- Bei männlichen Bewerbern der abgeleistete Grundwehr- oder Zivildienst oder Nachweis der Befreiung

MUTTER-ELTERN-BERATUNG
Niederösterreich

Mutterberatungsstelle
EBREICHSDORF
Altes Rathaus

Jeden 2. Dienstag im Monat
nächster Termin:
12. Jänner 2021
um 14.30 Uhr

RATHAUS AKTUELL

STADTGEMEINDE EBREICHSDORF

CHRISTBAUMSAMMELSTELLEN

Nach den Festtagen werden wieder speziell beschilderte Sammelstellen für ausgediente Christbäume in all unseren Ortsteilen eingerichtet. Hier können Sie bis Ende Februar Ihre ausgedienten Christbäume abgeben.

Wir bitten Sie vorher noch Christbaumschmuck, Lametta und sonstige Metallteile unbedingt zu entfernen, da dies bei der weiteren Verwertung störend wirkt.

Sie finden die Sammelstellen in:
Ebreichsdorf:
Altstoffsammelzentrum / Kläranlage, Spielplatz Tennis-center Ebreichsdorf, Bahnhof Ebreichsdorf, Parkplatz Kindergarten Sonnenschein, Ausfahrt Elkgründe (B210)
Schranawand:
Feuerwehrplatz
Weigelsdorf:
Friedhof, Spielwiese beim GH Ahorn, Sportzentrum Weigelsdorf
Unterwaltersdorf:
Am Rösslhof, Bahnhof Unterwaltersdorf, Hasengarten, Reitschule/Mitterndorfer Straße

Wichtige Information der Stadtgemeinde Ebreichsdorf.
Bürgerservice 2483 Ebreichsdorf, Rathausplatz 1, T +43 2254 72218-113, F DW 290
E office@ebreichsdorf.at | www.ebreichsdorf.gv.at

Weihnachten 2020 im Kinderdorf und Caritas Heimen

GR Alfred Bruzek

Weihnachten einmal anders als gewohnt – mit Abstand –, aber trotzdem weihnachtliche Gedanken und der Gedanke, vielen Menschen zu helfen.

Da wir Abstand halten müssen, habe ich diesmal versucht, Kinderdörfern, Familien, wo die Eltern arbeitslos geworden sind (auch im Gemeindegebiet) – über Caritas zu helfen.

Gemeinsam mit Bgm. Wolfgang Kocevar und Vzbgm. Johann Zeilinger konnte ich Dank Ihrer Hilfe und Unterstützung Spielsachen, Kleidung, Bücher usw. zu den Kindern und Jugendlichen und Familien bringen. Auch in unserer Stadtgemeinde konnten wir dadurch Familien helfen und einen kleinen Beitrag leisten.

Danke wollen wir auch den Helferinnen und Helfern beim Tauschmarkt am Rathausplatz sagen, die unsere Aktion sehr unterstützt haben. Mittels Einnahmen aus Spenden konnten wir kleine Einkäufe und Waren für Familien liefern.

Und ganz besonders hat es mich gefreut, dass es Menschen in unserer Stadt gegeben hat, die mich angerufen und gebeten haben, einen Einkaufszettel zu besorgen, damit auch sie bedürftigen Menschen einen Einkauf für Weihnachten ermöglichen können. Für die Menschen, denen es heuer leider nicht so gut geht, denen ich Einkäufe für Weihnachten ermöglichen konnte oder kleine Geschenke aushändigen konnte, soll ich auf diesem Weg Danke den Engerln sagen. Deshalb kann am Weihnachtsabend in Heimen und Familien wieder ein kleines Licht für Kinder und Jugendliche unter dem Weihnachtsbaum erstrahlen.

Besonders freut es mich, dass in dieser schweren Zeit durch solche Aktionen die Bewohner wieder sehr stark zusammenrücken und es zeigt uns: gemeinsam sind wir stark und vieles kann erreicht werden.

Stellvertretend für die Unterstützer dieser Aktion wünsche ich Ihnen (Euch) ein wunderschönes Jahr 2021 und wir geben die Hoffnung nicht auf, dass alles wieder gut wird und denken vor allem positiv (und bleiben hoffentlich mit Covid negativ). ■

RATHAUS AKTUELL

STADTGEMEINDE EBREICHSDORF

KINDERGARTENANMELDUNG

Die Anmeldetage für die Einschreibung in einem Kindergarten der Stadtgemeinde Ebreichsdorf (üblicherweise im Jänner im Rathaus Ebreichsdorf) finden – aufgrund der COVID 19-Pandemie – heuer **nicht** statt!

Alle Informationen zur Kindergartenanmeldung sind auf der Homepage www.ebreichsdorf.at zu finden bzw. sind Anfragen unter kindergartenanmeldung@ebreichsdorf.at möglich.

Die Anmeldefrist für das Kindergartenjahr 2021/22 (für die Geburtsjahrgänge 2018/19) ist 31.01.2021.

Wichtige Information der Stadtgemeinde Ebreichsdorf.

Bürgerservice 2483 Ebreichsdorf, Rathausplatz 1, T +43 2254 72218-113, F DW 290
E office@ebreichsdorf.at | www.ebreichsdorf.gv.at

STADTGEMEINDE EBREICHSDORF

www.ebreichsdorf.gv.at

Die Stadtgemeinde Ebreichsdorf bringt die Stelle

einer/es **MitarbeiterIn im Bürgerservice**

im Ausmaß von 25 Wochenstunden
ab Mai 2021 zur Ausschreibung.

Als MitarbeiterIn im Bürgerservice sind Sie die erste Anlaufstelle für unterschiedlichste Anfragen unserer Bürgerinnen und Bürger. Um diesen Bereich gut abdecken zu können, ist ein breit gefächertes Wissen über die einzelnen Bereiche notwendig. Permanente Lern- bzw. Schulungsbereitschaft ist daher Voraussetzung für dieses abwechslungsreiche Aufgabengebiet. Die elektronische Dokumentation und interne Verteilung der Post gehört zu Ihren täglichen Aufgaben. Darüber hinaus werden bei Ihnen Gebühren für diverse Bescheide, Bewilligungen, Grünschnittkarten usw. einbezahlt und mit Hilfe eines Kassaprogrammes eingebucht.

Die Anstellung und Entlohnung erfolgt nach dem NÖ GVBG 1976, Dienstzweig 85, Verwendungsgruppe 4.

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung mit dem deutlich sichtbaren Vermerk „Stellenbewerbung Bürgerservice".

Frist: Freitag, der 19. Februar 2021

Anforderungsprofil:

- Viel Erfahrung im Umgang mit KundenInnen (Parteien)
- Ausgeprägte Serviceorientierung und Freude am Umgang mit Menschen
- Gute Ausdrucksweise und Kommunikationsfähigkeit
- Hohe Belastbarkeit und Stressresistenz
- Gute Umgangsformen, Problemlösungskompetenz
- Freundliches, gepflegtes und sicheres Auftreten
- Genauigkeit, Zuverlässigkeit, Flexibilität
- Selbstständiges und verantwortungsbewusstes Arbeiten
- Gute MS Office Kenntnisse
- Bereitschaft zur ständigen Weiterbildung und Absolvierung diverser Fachprüfungen
- Österreichische Staatsbürgerschaft
- Unbescholtenes Vorleben (Strafregisterbescheinigung nicht älter als drei Monate)
- Bei männlichen Bewerbern ist der abgeleistete Grundwehr- oder Zivildienst oder ein ev. Nachweis der Befreiung Voraussetzung
- Volljährigkeit

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an:
Stadtgemeinde Ebreichsdorf,
z.H. Herrn Bgm. Wolfgang Kocevar,
Rathausplatz 1, 2483 Ebreichsdorf,
wolfgang.kocevar@ebreichsdorf.at

Feuerbeschau ab 2021

Rauchfangkehrermeister Karl Diettrich

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger!
Laut NÖ Feuerwehrgesetz bin ich als öffentlich zugelassener Rauchfangkehrer verpflichtet, in den von mir betreuten Objekten innerhalb von 10 Jahren eine Feuerbeschau durchzuführen. Nachfolgend finden Sie einen allgemeinen Informationstext, der über den Sinn und Umfang der Feuerbeschau informiert. Für weitere Rückfragen erreichen Sie uns unter der Telefonnummer (02254) 72391.

Mit freundlichen Grüßen
Karl Diettrich

INFOBLATT - Die feuerpolizeiliche Beschau

Bedeutende Werte des Volksvermögens werden alljährlich ein Raub der Flammen. Viele Brände haben ihre Ursache in baulichen oder feuerpolizeilichen Mängeln und hätten bei einer Feuerbeschau festgestellt und rechtzeitig beseitigt werden können.

Aus diesem Grund hat die NÖ Landesregierung das NÖ Feuerwehrgesetz novelliert.

Es wurde dem Rauchfangkehrermeister als Sachverständigen für den vorbeugenden Brandschutz die alleinige Verantwortung hinsichtlich der feuerpolizeilichen Beschau übertragen. Im Auftrag des Landes NÖ muss der zuständige Rauchfangkehrermeister die feuerpolizeiliche Beschau innerhalb von 10 Jahren durchführen.

Die feuerpolizeiliche Beschau betrifft alle Gebäude und Nebengebäude samt umliegenden Grundstücksflächen. Sie unterteilen sich daher in eine äußere und eine innere Beschau.

Bei der äußeren Beschau wird vor allem auf folgende Punkte Bedacht genommen: Brandgefahr durch Lagerung brennbarer Flüssigkeiten und Materialien, eventuell Flüssiggaslagerung, behelfsmäßige Einstellung von Kraftfahrzeugen in Zufahrten und Hofräumen, baulicher Zustand des Objektes; dazu gehören Rauchfangköpfe, Eindeckung der Dachhaut, vorhandenen Brandmauern (Feuermauern), sowie eventuell vorhandene Blitzschutz- und Antennenanlagen.

Zweckmäßigerweise ist auch die Überprüfung auf Freihaltung der Anfahrtswege und Abstellflächen für Löschfahrzeuge und das Vorhandensein von notwendigem Löschwasser erforderlich.

Die innere Beschau der Gebäude wird vom Dachboden bis zu den Kellerräumen, sowie in den Wohnräumen samt ihren Nebenräumen vorgenommen. Hierbei wird besonderes Augenmerk auf die Rauchfänge, die umliegenden Holzbauteile, die Kehr- und Putztürchen, sowie auf die Lagerung von brennbaren Gütern gerichtet.

Auch alle Heizräume, sowie Feuerstätten, Verbindungsstücke und die damit in Zusammenhang stehenden brennbaren Bauteile und Materialien werden besichtigt.

Überprüft wird auch der freie Zugang zu den Kehr- und Putztürchen, sowie die Freihaltung von Stiegen und Gängen oder Fluchtwegen.

Dunstabzugs- und Lüftungsleitungen die durch Dachböden oder andere Räume führen sind gegen Brandübertragung abzusichern (Brandschutzklappen oder Ummantelungen).

Außerdem wird überprüft, ob sich die elektrischen Anlagen, wie z.B. Installationen, Sicherungen und Schutzschalter, in gutem Zustand befinden.

Das Ergebnis der Beschau ist in einer Niederschrift festzuhalten und vom Hauseigentümer, Mieter oder Nutzungsberechtigten zu unterfertigen.

Sie werden zeitgerecht verständigt, wann in Ihrem Objekt die Feuerbeschau durch den Rauchfangkehrermeister durchgeführt wird.

An dieser Stelle sei besonders darauf hingewiesen, dass die feuerpolizeiliche Beschau im Interesse der Allgemeinheit durchgeführt wird.

Achtung Hundefreunde und Hundebesitzer!

Wie jedes Jahr werden alle Hundehalter ersucht, ihre Hunde bei **Ableben, Weitergabe oder Wegzug aus der Stadtgemeinde bis 13. Jänner 2021 abzumelden**, damit im Jänner 2021 eine korrekte und verbindliche Vorschreibung der Hundeabgabe durchgeführt werden kann.
Wir weisen darauf, dass zu spät eingelangte Abmeldungen nicht mehr berücksichtig werden!

Die Verpflichtung zur Hundeanmeldung bei der Gemeinde besteht weiterhin, unabhängig von der seit 2008 geltenden Chippflicht!

Ab wann sind Hunde meldepflichtig?

1. Neugeborene Hunde mit dem Ablauf des dritten Monates nach der Geburt.
2. Zugelaufene Hunde, wenn sie nicht binnen einem Monat dem Eigentümer übergeben oder sonst abgegeben werden.
3. Der Erwerb eines Hundes sowie der Zuzug mit Hund binnen einem Monat.
4. Wird ein Hund in Pflege oder auf Probe gehalten, ist die Abgabe zu entrichten, wenn nicht nachgewiesen werden kann, dass in einer anderen Gemeinde die Hundeabgabe entrichtet wird.

Die Hundehaltung ist schriftlich mit einem Formblatt in der Buchhaltung anzuzeigen. Erhoben werden Daten wie: Name, Adresse und Telefonnummer des Hundehalters oder der Hundehalterin, Datum der Geburt des Hundes sowie Datum an welchem dieser erworben wurde. Geschlecht, Farbe und Name des Hundes, Chipnummer.
Weiters erhalten Sie bei Anmeldung die Hundemarke der Stadtgemeinde Ebreichsdorf.

Leider erhalten wir immer wieder Meldungen über nicht angemeldete Hunde. Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass die Stadtgemeinde jeder (auch anonymen Meldung) nachgeht, und sich jeder Hundebesitzer, welcher der Meldepflicht nicht nachkommt, der Steuerhinterziehung schuldig macht. Sollte trotz aller Aufforderung der Meldepflicht nicht nachgegangen werden, wird dies an die Bezirksverwaltungsbehörde weitergeleitet und es kommt zu erheblichen Verwaltungsstrafen.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:
Birgit Kramar - Abgabenbuchhaltung, Tel:02254/72218-124, Fax:02254/72218-924, birgit.kramar@ebreichsdorf.at.

Versicherungs
Ratgeber

Richtiger Schutz vor den Folgen von Haushalt- und Freizeitunfällen!

In Kooperation mit

Sabine Kopinitsch
Versicherungsmaklerin
Hauptstraße 4
2483 Weigelsdorf
0676/ 89 88 10 58
www. KKV .at

Unfälle können immer und überall passieren, bei der Arbeit oder in der Freizeit, Kindern, Erwachsenen oder älteren Personen. Grundsätzlich ist die Absicherung durch eine Unfallversicherung für jeden sinnvoll.

Man möchte es nicht meinen, aber nirgendwo passieren mehr Unfälle als im Haushalt oder bei der Gartenarbeit. Gefahren entstehen hier oft durch Leichtsinnigkeit. Ob Stürze, Schnittverletzungen oder Verbrennungen, in den eigenen vier Wänden lebt es sich gefährlich. Tatsache ist, man nimmt die Gefahr nicht ernst. Durch einen Sturz von einem Stuhl oder einer Leiter, zum Beispiel, kann man sich auch schwere Verletzungen zuziehen, z.B. am Kopf oder am Rücken. Die Folgen eines solchen Unfalles können schwerwiegend sein, Arbeitsunfähigkeit oder sogar Invalidität sind nur zwei mögliche Folgen. Durch eine Unfallversicherung kann man (und sollte man) sich absichern.

Mehr Informationen erhalten Sie bei Ihren unabhängigen VersicherungsmaklerInnen.

EURO NOTRUF	**112**	**Wochenend-Ärztenotdienst**	**(0664) 40 80 141**
FEUERWEHR	**122**	**Krankentransporte ASBÖ**	**14841**
POLIZEI	**133**	**Gas Notruf**	**128**
RETTUNG	**144**	**Rettungshundestaffel Samariterbund**	**(02742) 311000**

ÄRZTENOTDIENST, 0664 / 40 80 141

Leider lagen zum Redaktionschluss keine aktuelle Daten vor.
Bitte hinterfragen Sie, wo der Arzt Dienst macht. Der Bereitschaftsdienst beginnt um 8 Uhr und endet um 14 Uhr. In der Zeit von **14.00 bis 7.00 Uhr** rufen Sie bitte die Telefonnummer **141**.

ÄRZTE

Arbeiter Samariter Bund 144
Gnadenbachweg 9, Ebreichsdorf
Dr. Cornelia Tschanett (02254) 735 60
Bahnstraße 17, Ebreichsdorf
Dr. Enver Cevik (02254) 724 21
Wr. Neustädter Str. 17, Ebreichsdorf
Dr. Doris Prohaska (02254) 751 44
Hauptplatz 22, Ebreichsdorf
Dr. Broschek & Dr. Longin (02254) 751 17
Hauptplatz 11, Unterwaltersdorf

APOTHEKEN (Nachtdienste)

jeden Montag: **Ebreichsdorf**, Hauptplatz 20, (02254) 722 20
jeden Dienstag: **Pottendorf**, Marktplatz 14, (02623) 722 75
jeden Mittwoch: **Hornstein**, Wiener Str. 29, (02689) 220 90
jeden Donnerstag: **Neufeld**, Hauptstraße 34, (02624) 523 12
jeden Freitag: **Ebenfurth**, Hauptstraße 13, (02624) 540 45
Unterwaltersdorf, Hauptplatz 8, (02254) 748 44

Sonn&Feiertagsdienste (Sa 12.00-Mo 8.00 Uhr)

1. Jan.	Apotheke Ebreichsdorf
2.-3. Jan.	Apotheke Ebenfurth
6. Jan.	Apotheke Pottendorf
9.-10. Jan.	Apotheke Hornstein
16.-17. Jan.	Apotheke Neufeld
23.-24. Jan.	Apotheke Ebenfurth
30.-31. Jan.	Apotheke Pottendorf

ZAHNÄRZTE Notruf 141

(Notdienste, jeweils 9.00-13.00 Uhr)
Notdienstsuche unter www.noezz.at

1. Jan.: Dr. med. univ. Dr. med. dent. Birgitta Boldrino, Badener Str. 2a/7, 2540 Bad Vöslau, 02252 / 76228
2.-3. Jan.: Dr. med. univ. Brigitte Käsmayer, Theresiengasse 5/1, 2500 Baden, 02252 / 45375
6. Jan.: Dr. med. dent. Nabeel Umar, Josefsplatz 6, 2500 Baden, 02252 / 829 60
9.-10. Jan.: Dr. med. dent. Martin Neumüller, Schwadorfer Str. 7, 2435 Ebergassing, 02234 / 72334
16.-17. Jan.: Dr-medic Corina Mihaela Tamas, Pfarrgasse 8, Top 11 2500 Baden, 02252 / 476 00
23.-24. Jan.: Dr. med. dent. Paul Biberhofer, Kirchengasse 1a, 2521 Trumau, 02253 / 71 50
30.-21. Jan.: Dr. med. dent. Christoph Reiffenstuhl, Braitner Str. 41 Top 3A 2500 Baden, 02252 / 487 97

PSYCHOTHERAPEUTEN, PSYCHOLOGEN

Mag. Regine Danninger, 0676 3103881
Hauptplatz 5/2, Ebreichsdorf
DI (FH) Mathias Fürst, 0681 10560660
Wienerstraße 27f/40, Ebreichsdorf
Silvia Gruber, 0681 20800450
Wr. Neustädter Str. 17, Ebreichsdorf
Thomas Laggner, 0699 12169080
Wiener Str. 17/2, Unterwaltersdorf
Mag. Nicole Pritz, 0660 7546279
Wiener Straße 31/5, Ebreichsdorf
Anna Rojnik, 0660 4448042
Hauptplatz 22/A/1, Ebreichsdorf
DSA Elisabeth Stecker, 0699 12162038
Hauptplatz 22/A/1, Ebreichsdorf

HEBAMMENORDINATION

Hauptstraße 32a, 2483 Weigelsdorf
Info: www.hebammen-ordination.at,
Kontakt: (02254) 73110
Hebammensprechstunden, Mutter-Kind-Pass-Beratung, Kurse für Schwangere und Paare, Akupunktur für Schwangere, Hausvisiten im Rahmen des Wochenbetts

RATHAUS **KONTAKTE**

Tel. (02254) 72 218-0
office@ebreichsdorf.at
www.ebreichsdorf.gv.at

Öffnungszeiten Rathaus:

Mo	07:30 Uhr - 12:00 Uhr, 16:00 Uhr - 18:00 Uhr
Di, Do, Fr	07:30 Uhr - 12:00 Uhr

Altstoffsammelzentrum, Klärwerk

Mo	10:00 Uhr - 18:00 Uhr
Fr	08:00 Uhr - 15:00 Uhr
Sa	08:00 Uhr - 12:00 Uhr

Ein Inserat in der Gemeindezeitung bringt Erfolg!

Sie erreichen knapp 6.000 Haushalte und Gewerbebetriebe in unserer Stadtgemeinde

Erfragen Sie Preise unter gemeindezeitung@ebreichsdorf.at Tel.: 0676/88775512 Hr. Pusch

Impressum: Medieninhaber: Stadtgemeinde Ebreichsdorf, Rathaus Platz 1, 2483 Ebreichsdorf, Tel.: 02254 / 72218
Informationsblatt für alle Bürgerinnen und Bürger der Stadtgemeinde Ebreichsdorf
Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Wolfgang Kocevar, wolfgang.kocevar@ebreichsdorf.at
Redaktionsteam: Christian Pusch, Harald Kuchwalek, E-Mail Kontakt: gemeindezeitung@ebreichsdorf.at
Druck: bcn Ebreichsdorf, www.bcn.at; 6.000 Exemplare. Fotos: Christian Pusch, Zvg, stock.adobe.com. Vorbehaltlich Druckfehler

Aufgrund der aktuellen Situation zu Corona möchten wir darauf hinweisen, dass es zu Absagen von Veranstaltungen kommen kann. Informieren Sie sich bitte rechtzeitig beim Veranstalter.

Dienstag, 12.1.

Mutter-Eltern-Beratung 14.30 Uhr
Altes Rathaus, Wiener Straße 3, Ebreichsdorf

Mittwoch, 20.1.

Sprechstunde der Ortsgruppe KOBV 9.30 bis 10.30 Uhr
im alten Rathaus Ebreichsdorf, Wienerstraße 3a; barrierefreier Eingang und Lift ums Eck. Aufgrund der aktuellen Gefährdungslage sind persönliche Beratungen derzeit NUR nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung unter 0676 55 230 33 und unter Verwendung eines Mund-Nasenschutzes möglich!

Freitag, 22.1. bis Sonntag, 24.1.

Magna Racino Agility Open 2021
Agility Hunde Turnier des ÖRV Pottendorf; Weitere Infos auf https://www.facebook.com/racino.open

Donnerstag, 28.1.

Öffentliche Gemeinderatssitzung 19.00 Uhr
Feuerwehrscheune Unterwaltersdorf

Freitag, 29.1 bis Sonntag, 31.1.

Nationales Dressurturnier im Magna Racino
Sichtungsvorbereitung CDN-A*, CDN-B, CDNP-B,

Redaktionsschluss Gemeindezeitung:
Ausgabe Februar 2021:
Freitag, **15. Jänner 2021.**
Ihre Beiträge senden Sie bitte zeitgerecht an:
gemeindezeitung@ebreichsdorf.at

Behindertenberatung: Die Ortsgruppe Ebreichsdorf und Umgebung bietet Ihnen bei Fragen kostenlose Hilfestellung. Wir bieten wieder eine Sprechstunde in Ebreichsdorf an. Termine entnehmen Sie bitte dem Veranstaltungskalender. Auskunft: 0676 55 230 33.

Ebreichsdorf im Internet
Mehr tagesaktuelle Nachrichten und zusätzliche Termine finden Sie auf unserer Homepage:
www.ebreichsdorf.gv.at

Beratung 24 Stunden am Tag, 365 Tage im Jahr

Es handelt sich dabei um eine telefonische Erstberatung in Tierschutz-Fragen. Diese wird von den geschulten Mitarbeitern des Kooperationspartners (Waldviertler Tierrettung) 24 Stunden am Tag und 365 Tage im Jahr betrieben.

Der „Notruf für das Tier“ ist unter der Telefonnummer **0800-000 134** erreichbar. Hier erhält man kurzfristig Rat und Hilfestellung für schwierige Situationen, wenn z.B. ein entlaufenes oder ein womöglich verletztes Tier gefunden wird, man in einen Wildunfall verwickelt ist oder sich Streunerkatzen im Garten ansiedeln. Die Hotline-Experten wissen, was zu tun ist – ob ein Polizei- oder Feuerwehreinsatz notwendig ist, ob ein Tierheim kontaktiert werden soll bzw. wie bei einem Wildunfall vorgegangen werden muss. Entscheidend ist, dass Handlungen rasch festgelegt werden.

Denn nur wer schnell hilft, hilft doppelt!

pensionisten verband ÖSTERREICHS

Ortsgruppe Ebreichsdorf

gratuliert zum Geburtstag
im Jänner 2021:

Fr. Johanna Turk	81 Jahre
Fr. Rosemarie Rumpler	81 Jahre
Fr. Ingeborg Supper	82 Jahre
Fr. Mathilde Lang	83 Jahre
Fr. Susanne Spitzer	86 Jahre
Fr. Anna Schuhmacher	86 Jahre
Fr. Rosina Haas	90 Jahre
Fr. Margarete Ditzer	97 Jahre

Der PV Ebreichsdorf wünscht allen ein gutes und gesundes neues Jahr 2021

Endlich Nacht-Bahn und viel mehr Busse!

STR Harald Kuchwalek

Nach 20 Jahren Bitten, Hoffen, Drohen, Betteln und Warten ist es seit Mitte Dezember endlich soweit: nach Ebreichsdorf und Weigelsdorf gibt es einen „echten“ Abendverkehr auf der Pottendorfer Linie bis nach Mitternacht. Nach dem vor einem Jahr eingeführten Abendverkehr gibt es jetzt weitere Verbesserungen: Die letzte S-Bahn verlässt Wien Hauptbahnhof Richtung Ebreichsdorf und Weigelsdorf um 0:11 Uhr und Wien Meidling um 0:18 Uhr; nach Wien geht es ab Weigelsdorf um 0:02 Uhr und ab Ebreichsdorf um 0:05 Uhr. Ein Erfolg, den wir mit einer Bitte verbinden: bitte benützt die neuen Zugverbindungen auch. Noch vor drei Jahren hatte uns der damalige Verkehrs-Landesrat Karl Wilfing im Gespräch erklärt, „die Theaterzüge müsst ihr Euch aber bitte selber zahlen“ und dafür von uns wenig Verständnis geerntet. Jetzt haben das Land NÖ und die ÖBB endlich die jahrzehntelange Benachteiligung unserer Region im Abendverkehr beendet. Es gibt aber auch zahlreiche neue Busverbindungen: Stundentakt nach Baden und neue Busse nach Pottendorf, Himberg und zum Leithagebirge. Die neuen Verbindungen kann man auch als Ergänzung zu unserem Citybus benützen, um eine Verbindung zwischen den Ortsteilen oder vom Bahnhof nach Hause zu bekommen. Viele Busse verkehren auf der Hauptachse Unterwaltersdorf – Bahnhof – Ebreichsdorf – Weigelsdorf und eignen sich damit für den Stadtverkehr. Testen Sie einmal eine Verbindung, denn wenn es keine Fahrgäste gibt, werden die Linien wieder eingestellt. Über mögliche Verbindungen können Sie sich auch telefonisch erkundigen: Tel. 05 17 17.

511 Wien Hbf – Wampersdorf – Ebenfurth – Wiener Neustadt

Pottendorfer Linie

511

Weitere Züge Wien Floridsdorf - Wien Mitte - Wien Meidling siehe Fahrplanbild 900, weitere Züge Wien Hirschstetten - Wien Meidling siehe Fahrplanbild 910

SB Zustieg im Nahverkehr (REX, R, S-Bahn) nur mit gültigem Ticket, ausgenommen in Stationen ohne Möglichkeit zum Ticketkauf.

ÖBB	60 26010 2	REX 6 7600 2	60 26010 2	60 26014 2	60 2604 2	REX 6 7604 2	60 26014 2	60 2604 2	60 26018 2	REX 6 7608 2	60 26018 2	60 26022 2	REX 6 7612 2	60 26022 2	60 26026 2	REX 6 7615 2	60 26026 2	60 26030 2	REX 6 7620 2	60 26030 2	60 26034 2	REX 6 7624 2	60 26034 2
von	Bruck a. d. Leitha			Bruck a. d. Leitha	Wulka-prodersdorf				Bruck a. d. Leitha			Bruck a. d. Leitha			Bruck a. d. Leitha			Bruck a. d. Leitha			Bruck a. d. Leitha		
Wien Hbf	A 5 11	A 5 17		B 6 11	A 6 13	6 17			7 11	7 23		8 11	8 23		9 11	9 23		10 11	10 23		11 11	11 23	
Wien Meidling 900	5 18	5 24		6 18	6 20	6 24			7 18	7 30		8 18	8 30		9 18	9 30		10 18	10 30		11 18	11 30	
Wien Blumental	5 25			6 25	6 27				7 25			8 25			9 25			10 25			11 25		
Hennersdorf	5 28			6 28	6 30				7 28			8 28			9 28			10 28			11 28		
Achau	5 31			6 31	6 34				7 31			8 31			9 31			10 31			11 31		
Munchendorf an	A 5 36		←	B 6 36	A 6 39		←	←	7 36		←	8 36		←	9 36		←	10 36		←	11 36		←
Munchendorf ab	→		A 5 46	→	→		C 6 46	A 6 46	→		7 46	→		8 46	→		9 46	→		10 46	→		11 46
Ebreichsdorf		5 47	5 53			6 47	6 53	6 53		7 47	7 53		8 47	8 53		9 47	9 53		10 47	10 53		11 47	11 53
Weigelsdorf			5 55				6 55	6 55			7 55			8 55			9 55			10 55			11 55
Wampersdorf			6 03				7 03	7 03			8 03			9 03			10 03			11 03			12 03
Pottendorf-Landegg			6 06				7 06	7 06			8 06			9 06			10 06			11 06			12 06
Ebenfurth an		A 5 56	6 10			6 56	7 10	7 10		7 56	8 10		8 56	9 10		9 56	10 10		10 56	11 10		11 56	12 10
Ebenfurth ab			6 10				7 10	7 10			8 10			9 10			10 10			11 10			12 10
Unterreggendorf			6 14				7 14	7 14			8 14			9 14			10 14			11 14			12 14
Oberreggendorf			6 17				7 17	7 17			8 17			9 17			10 17			11 17			12 17
Wiener Neustadt Civitas Nova			6 20				7 20	7 20			8 20			9 20			10 20			11 20			12 20
Wiener Neustadt Hbf an			A 6 23				C 7 23	A 7 23			8 23			9 23			10 23			11 23			12 23
nach		Deutschkreutz				Deutschkreutz				Deutschkreutz			Deutschkreutz			Deutschkreutz			Deutschkreutz			Deutschkreutz	

ÖBB	60 26038 2	REX 6 7628 2	60 26038 2	60 26042 2	REX 6 7632 2	60 26042 2	60 26046 2	REX 6 7636 2	60 26046 2	60 26050 2	REX 6 7640 2	60 26050 2	REX 6 7642 2	60 26054 2	REX 6 7644 2	60 26054 2	REX 6 7646 2	60 26058 2	REX 6 7648 2	60 26058 2	REX 6 7650 2	60 26062 2
von	Bruck a. d. Leitha			Bruck a. d. Leitha			Bruck a. d. Leitha			Bruck a. d. Leitha				Bruck a. d. Leitha				Bruck a. d. Leitha				Bruck a. d. Leitha
Wien Hbf	12 11	12 23		13 11	13 23		14 11	14 23		15 11	15 23		A 15 46	16 11	16 23		A 16 46	17 11	17 23		A 17 46	18 11
Wien Meidling 900	12 18	12 30		13 18	13 30		14 18	14 30		15 18	15 30		15 53	16 18	16 30		16 53	17 18	17 30		17 53	18 18
Wien Blumental	12 25			13 25			14 25			15 25				16 25				17 25				18 25
Hennersdorf	12 28			13 28			14 28			15 28				16 28				17 28				18 28
Achau	12 31			13 31			14 31			15 31				16 31				17 31				18 31
Munchendorf an	12 36		←	13 36		←	14 36		←	15 36		←		16 36		←		17 36		←		18 36
Munchendorf ab	→		12 46	→		13 46	→		14 46	→		15 46		→		16 46		→		17 46		→
Ebreichsdorf		12 47	12 53		13 47	13 53		14 47	14 53		15 47	15 53			16 47	16 53			17 47	17 53		
Weigelsdorf			12 55			13 55			14 55			15 55				16 55				17 55		
Wampersdorf			13 03			14 03			15 03			16 03				17 03				18 03		
Pottendorf-Landegg			13 06			14 06			15 06			16 06	16 26			17 06	17 26			18 06	18 26	
Ebenfurth an		12 56	13 10		13 56	14 10		14 56	15 10		15 56	16 10	A 16 30		16 56	17 10	A 17 30		17 56	18 10	A 18 30	
Ebenfurth ab			13 10			14 10			15 10			16 10				17 10				18 10		
Unterreggendorf			13 14			14 14			15 14			16 14				17 14				18 14		
Oberreggendorf			13 17			14 17			15 17			16 17				17 17				18 17		
Wiener Neustadt Civitas Nova			13 20			14 20			15 20			16 20				17 20				18 20		
Wiener Neustadt Hbf an			13 23			14 23			15 23			16 23				17 23				18 23		
nach		Deutschkreutz			Deutschkreutz			Deutschkreutz			Deutschkreutz		Deutschkreutz		Deutschkreutz		Deutschkreutz		Deutschkreutz		Deutschkreutz	

gültig ab 13.Dezember 2020

511 Wien Hbf – Wampersdorf – Ebenfurth – Wiener Neustadt

Pottendorfer Linie

Weitere Züge Wien Floridsdorf - Wien Mitte - Wien Meidling siehe Fahrplanbild 900, weitere Züge Wien Hirschstetten - Wien Meidling siehe Fahrplanbild 910

SB Zustieg im Nahverkehr (REX, R, S-Bahn) nur mit gültigem Ticket, ausgenommen in Stationen ohne Möglichkeit zum Ticketkauf.

ÖBB	REX 6 7652 2	60 26062 2	60 26066 2	REX 6 7656 2	60 26066 2	60 26070 2	REX 6 7660 2	60 26070 2	60 26074 2	REX 6 7664 2	60 26074 2	60 26078 2	REX 6 7668 2	60 26078 2	60 26082 2	60 26086 2
von			Bruck a. d. Leitha			Bruck a. d. Leitha			Bruck a. d. Leitha			Bruck a. d. Leitha			Bruck a. d. Leitha	Bruck a. d. Leitha
Wien Hbf	18 23		19 11	19 23		20 11	20 23		21 11	21 23		22 11	22 23		23 11	0 11
Wien Meidling 900	18 30		19 18	19 30		20 18	20 30		21 18	21 30		22 18	22 30		23 18	0 18
Wien Blumental			19 25			20 25			21 25			22 25			23 25	0 25
Hennersdorf			19 28			20 28			21 28			22 28			23 28	0 28
Achau			19 31			20 31			21 31			22 31			23 31	0 31
Munchendorf an		←	19 36		←	20 36		←	21 36		←	22 36		←	23 36	0 36
Munchendorf ab		18 46	→		19 46	→		20 46	→		21 46	→		22 46	23 37	0 37
Ebreichsdorf	18 47	18 53		19 47	19 53		20 47	20 53		21 47	21 53		22 47	22 53	23 43	0 43
Weigelsdorf		18 55			19 55			20 55			21 55			22 55	23 45	0 45
Wampersdorf		19 03			20 03			21 03			22 03			22 59	23 49	0 49
Pottendorf-Landegg		19 06			20 06			21 06			22 06			23 02	23 52	0 52
Ebenfurth an	18 56	19 10		19 56	20 10		20 56	21 10		21 56	22 10		22 56	23 06	23 56	0 56
Ebenfurth ab		19 10			20 10			21 10			22 10			23 06	23 57	0 57
Unterreggendorf		19 14			20 14			21 14			22 14			23 10	0 01	1 01
Oberreggendorf		19 17			20 17			21 17			22 17			23 13	0 03	1 03
Wiener Neustadt Civitas Nova		19 20			20 20			21 20			22 20			23 16	0 06	1 06
Wiener Neustadt Hbf an		19 23			20 23			21 23			22 23			23 19	0 10	1 10
nach	Deutschkreutz			Deutschkreutz			Deutschkreutz			Deutschkreutz			Deutschkreutz			

◄ ◄ ◄ NEU

◄ ◄ ◄ NEU

511 Wiener Neustadt – Ebenfurth – Wampersdorf – Wien Hbf

Pottendorfer Linie

Weitere Züge Wien Meidling - Wien Mitte - Wien Floridsdorf siehe Fahrplanbild 900, weitere Züge Wien Meidling - Wien Hirschstetten siehe Fahrplanbild 910

Zustieg im Nahverkehr (REX, R, S-Bahn) nur mit gültigem Ticket, ausgenommen in Stationen ohne Möglichkeit zum Ticketkauf.

ÖBB	26013	REX 7605	26013	26015	REX 7607	26015	26017	REX 7609	26017	26019	REX 7611	26019	26021	REX 7613	26021	26023	REX 7615	26023	26025	REX 7617	26025	REX 7619	26029	REX 7621
von		Deutschkreutz			Deutschkreutz			Deutschkreutz			Deutschkreutz			Deutschkreutz			Deutschkreutz			Deutschkreutz		Deutschkreutz	Deutschkreutz
Wiener Neustadt Hbf	4 36			A 5 04			5 36			A 6 04			6 36			A 7 04			7 36				8 36	
Wiener Neustadt Civitas Nova	4 39			5 07			5 39			6 07			6 39			7 07			7 39				8 39	
Obereggendorf	4 43			5 11			5 43			6 11			6 43			7 11			7 43				8 43	
Unteroggendorf	4 45			5 13			5 45			6 13			6 45			7 13			7 45				8 45	
Ebenfurth an	4 49			5 17			5 49			6 17			6 49			7 17			7 49				8 49	
Ebenfurth ab	4 50	A 5 04		5 17	A 5 26		5 50	6 04		6 17	A 6 26		6 50	7 04		7 17	A 7 26		7 50	8 04		A 8 26	8 50	9 04
Pottendorf-Landegg	4 54			5 21	5 30		5 54			6 21	6 30		6 54			7 21	7 30		7 54			8 30	8 54	
Wampersdorf	4 59			5 25			5 59			6 25			6 59			7 25			7 59				8 59	
Weigelsdorf	5 02			5 28			6 02			6 28			7 02			7 28			8 02				9 02	
Ebreichsdorf	5 05	5 13		5 30	5 35		6 05	6 13		6 30	6 35		7 05	7 13		7 30	7 35		8 05	8 13		8 35	9 05	9 13
Münchendorf an	5 11		←	A 5 36		←	6 11		←	A 6 36		←	7 11		←	A 7 36		←	8 11		←		9 11	
Münchendorf ab	→		5 23	→		A 5 43	→		6 23	→		A 6 43	→		7 23	→		A 7 43	→		8 23		→	
Achau			5 28			5 48			6 28			6 48			7 28			7 48			8 28			
Hennersdorf			5 31			5 51			6 31			6 51			7 31			7 51			8 31			
Wien Blumental			5 34			5 54			6 34			6 54			7 34			7 54			8 34			
Wien Meidling		5 32	5 43		5 57	6 03		6 32	6 43		6 57	7 03		7 32	7 43		7 57	8 03		8 32	8 43		8 57		9 32
Wien Hbf an		A 5 37	5 48		A 6 03	A 6 08		6 37	6 48		A 7 03	A 7 08		7 37	7 48		A 8 03	A 8 08		8 37	8 48		A 9 03		9 37
nach			Bruck a. d. Leitha			Bruck a. d. Leitha			Bruck a. d. Leitha			Bruck a. d. Leitha			Bruck a. d. Leitha			Bruck a. d. Leitha			Bruck a. d. Leitha			

ÖBB	26029	26033	REX 7625	26033	26037	REX 7629	26037	26041	REX 7633	26041	26045	REX 7637	26045	26049	REX 7641	26049	26053	REX 7645	26053	26057	REX 7649	26057	26061
von			Deutschkreutz			Deutschkreutz			Deutschkreutz			Deutschkreutz			Deutschkreutz			Deutschkreutz			Deutschkreutz	
Wiener Neustadt Hbf		9 36			10 36			11 36			12 36			13 36			14 36			15 36			16 36
Wiener Neustadt Civitas Nova		9 39			10 39			11 39			12 39			13 39			14 39			15 39			16 39
Obereggendorf		9 43			10 43			11 43			12 43			13 43			14 43			15 43			16 43
Unteroggendorf		9 45			10 45			11 45			12 45			13 45			14 45			15 45			16 45
Ebenfurth an		9 49			10 49			11 49			12 49			13 49			14 49			15 49			16 49
Ebenfurth ab		9 50	10 04		10 50	11 04		11 50	12 04		12 50	13 04		13 50	14 04		14 50	15 04		15 50	16 04		16 50
Pottendorf-Landegg		9 54			10 54			11 54			12 54			13 54			14 54			15 54			16 54
Wampersdorf		9 59			10 59			11 59			12 59			13 59			14 59			15 59			16 59
Weigelsdorf		10 02			11 02			12 02			13 02			14 02			15 02			16 02			17 02
Ebreichsdorf		10 05	10 13		11 05	11 13		12 05	12 13		13 05	13 13		14 05	14 13		15 05	15 13		16 05	16 13		17 05
Münchendorf an		10 11		←	11 11		←	12 11		←	13 11		←	14 11		←	15 11		←	16 11		←	17 11
Münchendorf ab	9 23	→		10 23	→		11 23	→		12 23	→		13 23	→		14 23	→		15 23	→		16 23	→
Achau	9 28			10 28			11 28			12 28			13 28			14 28			15 28			16 28	
Hennersdorf	9 31			10 31			11 31			12 31			13 31			14 31			15 31			16 31	
Wien Blumental	9 34			10 34			11 34			12 34			13 34			14 34			15 34			16 34	
Wien Meidling	9 43		10 32	10 43		11 32	11 43		12 32	12 43		13 32	13 43		14 32	14 43		15 32	15 43		16 32	16 43	
Wien Hbf an	9 48		10 37	10 48		11 37	11 46		12 37	12 48		13 37	13 46		14 37	14 48		15 37	15 48		16 37	16 48	
nach	Bruck a. d. Leitha			Bruck a. d. Leitha			Bruck a. d. Leitha			Bruck a. d. Leitha			Bruck a. d. Leitha			Bruck a. d. Leitha			Bruck a. d. Leitha			Bruck a. d. Leitha	

511 Wiener Neustadt – Ebenfurth – Wampersdorf – Wien Hbf

Pottendorfer Linie

Weitere Züge Wien Meidling - Wien Mitte - Wien Floridsdorf siehe Fahrplanbild 900, weitere Züge Wien Meidling - Wien Hirschstetten siehe Fahrplanbild 910

Zustieg im Nahverkehr (REX, R, S-Bahn) nur mit gültigem Ticket, ausgenommen in Stationen ohne Möglichkeit zum Ticketkauf.

ÖBB	REX 7653	26061	26065	REX 7657	26065	26069	REX 7661	26069	26073	REX 7665	26073	26077	REX 7669	26077	26081	26085	26089
von	Deutschkreutz			Deutschkreutz			Deutschkreutz			Deutschkreutz			Deutschkreutz				
Wiener Neustadt Hbf			17 36			18 36			19 36			20 36			21 36	22 36	23 36
Wiener Neustadt Civitas Nova			17 39			18 39			19 39			20 39			21 39	22 39	23 39
Obereggendorf			17 43			18 43			19 43			20 43			21 43	22 43	23 43
Unteroggendorf			17 45			18 45			19 45			20 45			21 45	22 45	23 45
Ebenfurth an			17 49			18 49			19 49			20 49			21 49	22 49	23 49
Ebenfurth ab	17 04		17 50	18 04		18 50	19 04		19 50	20 05		20 50	21 04		21 50	22 50	23 50
Pottendorf-Landegg			17 54			18 54			19 54			20 54			21 54	22 54	23 54
Wampersdorf			17 59			18 59			19 59			20 59			21 59	22 59	23 59
Weigelsdorf			18 02			19 02			20 02			21 02			22 02	23 02	0 02
Ebreichsdorf	17 13		18 05	18 13		19 05	19 13		20 05	20 14		21 05	21 13		22 05	23 05	0 05
Münchendorf an		←	18 11		←	19 11		←	20 11		←	21 11		←	22 11	23 10	0 10
Münchendorf ab		17 23	→		18 23	→		19 23	→		20 23	→		21 23	22 23	23 11	0 11
Achau		17 28			18 28			19 28			20 28			21 28	22 28	23 16	0 16
Hennersdorf		17 31			18 31			19 31			20 31			21 31	22 31	23 19	0 19
Wien Blumental		17 34			18 34			19 34			20 34			21 34	22 34	23 22	0 22
Wien Meidling	17 32	17 43		18 32	18 43		19 32	19 43		20 32	20 43		21 32	21 43	22 43	23 31	0 31
Wien Hbf an	17 37	17 48		18 37	18 48		19 37	19 48		20 37	20 48		21 37	21 48	22 48	23 36	0 36
nach		Bruck a. d. Leitha			Bruck a. d. Leitha			Bruck a. d. Leitha			Bruck a. d. Leitha			Bruck a. d. Leitha	Bruck a. d. Leitha	Bruck a. d. Leitha	

◄ ◄ ◄ NEU

Ing. Otto Strauss zum Obmann der Kleinregion wiedergewählt

STR Christian Pusch

Die Gemeinden Blumau-Neurißhof, Ebreichsdorf, Mitterndorf/Fischa, Oberwaltersdorf, Pottendorf, Reisenberg, Seibersdorf, Tattendorf, Teesdorf, und Trumau haben sich 2015 zur Kleinregion Ebreichsdorf zusammengeschlossen, um Herausforderungen wie im Bereich des öffentlichen Verkehrs (Busverbindungen, Ausbau der Bahnstrecken und Bahnhöfe), Breitbandinitiative der Bundesregierung, Klimaschutz, Energiewende, Effizienz in der Verwaltung und vielen anderen Bereichen mehr gemeinsam begegnen zu können.

Bei der ordentlichen Generalversammlung am 9. November 2020 wurde der bisherige Obmann, GR Ing. Otto Strauss, wieder einstimmig zum Obmann der Kleinregion Ebreichsdorf gewählt.

„Wir erleben gerade durch die Coronakrise, wie sensibel, ja fast zerbrechlich unser Gesellschaftssystem im wirtschaftlichen und sozialen Bereich auf diese Pandemie reagiert. Es gibt eben Herausforderungen und Aufgaben, die man gemeinsam leichter und besser umsetzen kann als im Alleingang“, so Obmann Strauss. ■

Ausbau Pottendorfer Linie aktuell

Infobox geöffnet
Besuchen Sie die Infobox Pottendorfer Linie. Die selbsterklärende Ausstellung ist täglich von 9:00 Uhr bis 19:00 Uhr für Interessierte geöffnet und befindet sich im Erdgeschoß des Baubüros beim künftigen Bahnhof Ebreichsdorf (an der L150 zwischen Ebreichsdorf und Unterwaltersdorf).

Was erwartet Sie in der Infobox?
Die Infobox bietet einen Überblick über das Gesamtprojekt „Zweigleisiger Ausbau der Pottendorfer Linie". Mit beleuchtet wird der Kontext, in dem das Projekt steht – die Pottendorfer Linie ist Teil des von der EU definierten Eisenbahn-Kernnetzes und zählt zu den Schlüsselprojekten der österreichischen Südstrecke.

Fotos: ÖBB Florian Frey

Besichtigen Sie archäologische Fundstücke wie Webgewichte oder Gewandnadeln, die bei Grabungen in Ebreichsdorf gefunden wurden. Und erfahren Sie, warum die ÖBB das größte Klimaschutzunternehmen Österreichs sind. Werfen Sie einen Blick auf das neue Gesicht des Bahnhofs Wampersdorf und sehen Sie, wie sich der künftige Bahnhof Ebreichsdorf in die Umgebung einfügt.

Wie geht's 2021 weiter?
Für den Bau des neuen Bahnhofs Ebreichsdorf und der Straßenunterführung L150 ist eine Umlegung der Landesstraße L150 (inkl. des Radwegs) zwischen Ebreichsdorf und Unterwaltersdorf erforderlich. Diese Umlegung bleibt von April 2021 bis Oktober 2022 bestehen. Die Lage der Straße/des Radwegs wird hier auf Baudauer provisorisch versetzt. Errichtet wird dieses Provisorium von Jänner bis Mai.

Notwendig ist dabei auch die Umlegung der entlang der Landesstraße verlegten Gas-, Strom, Wasser- und Telekomleitungen. Diese Arbeiten finden zwischen Jänner und April in Abstimmung mit allen Einbautenträgern (EVN, A1 Telekom, Stadtgemeinde Ebreichsdorf, Wiener Netze) statt.

Haben Sie Fragen?
Die ÖBB-Infrastruktur AG informiert laufend via Gemeindezeitung, Internet (http://infrastruktur.oebb.at/pottendorfer-linie) und diverse Aussendungen. Schriftliche Anfragen richten Sie bitte an infra.kundenservice@oebb.at. Den Ombudsmann für den zweigleisigen Ausbau der Pottendorfer Linie im Abschnitt Münchendorf – Wampersdorf erreichen Sie unter 05-1778-97-45701 (Montag – Donnerstag 8:00 – 15:00 Uhr, Freitag 8:00 – 12:00 Uhr). Fahrplanauskünfte erhalten Sie unter der Telefonnummer 05-1717 sowie unter oebb.at.

www.ebreichsdorf.gv.at
Ihre Stadt im Internet

Ab 1. Jänner 2021 gelten im Altstoffsammelzentrum neue Öffnungszeiten:

Montag	10.00 bis 18.00 Uhr durchgehend
Freitag	08.00 bis 15.00 Uhr durchgehend
Samstag	08.00 bis 12.00 Uhr

Wichtige Information der Stadtgemeinde Ebreichsdorf.
Bürgerservice 2483 Ebreichsdorf, Rathausplatz 1, T +43 2254 72218-113, F DW 290
E office@ebreichsdorf.at | www.ebreichsdorf.gv.at

Die Volksschule Unterwaltersdorf ist „Wasserschule“

Doris Cerny

Unsere Volksschule macht mit beim Programm »H_2NOE-Wasserschule« der Initiative »Tut gut!«

Wasser hält gesund und fit für die Schule

Untersuchungen zeigen, dass Kinder oft zu wenig und zu süß trinken. Fast die Hälfte aller Schülerinnen und Schüler trinkt während der Schulzeit wenig oder gar nichts! Viele vergessen schlicht darauf. Ohne Trinken wird aber das Lernen mühsam. Flüssigkeitsmangel macht müde und unkonzentriert, auch Kopfschmerzen sind eine häufige Folge. In die Schule mitgebrachte Getränke sind oft gesüßt. Die Folgen: Gewöhnung an Süßes, das Risiko für Karies und Übergewicht steigt.

Fit in der Schule

Wer genug Wasser trinkt, kann besser denken und konzentriert mitarbeiten. Daher möchten wir besonders auf ausreichendes Wassertrinken in der Schule achten. Wiederbefüllbare Trinkflaschen erleichtern das Trinken in der Klasse und auch im Sportunterricht. Bei gemeinsamen Trinkpausen während des Unterrichts machen alle mit. Wasser trinken fördert langfristig die Gesundheit. Wasser ist frei von Kalorien und Zucker und hilft damit Karies und Übergewicht vorzubeugen. Leitungswasser ist der perfekte Durstlöscher.

Wasser trinken in der Schule – die Vorteile auf einen Blick!

- *Wasser ist der ideale Durstlöscher.*
- *Wer ausreichend trinkt, kann sich gut konzentrieren.*
- *Wasser trinken ist effektive Gesundheitsförderung.*
- *Wasser aus der Leitung spart Plastikmüll.*
- *Gesundes wird zur Gewohnheit.*

Aktive Gesundheitsförderung tut gut

Das Programm »H_2NOE-Wasserschule« der Initiative »Tut gut!« wird seit dem Schuljahr 2018/19 für Volksschulen und Allgemeine Sonderschulen in NÖ angeboten.

Mit der Teilnahme sind wir eine „Wasserschule“. Das heißt, dass im Schulalltag ausschließlich Leitungswasser getrunken wird. Die Eltern geben keine Getränke mit. Rituale und Trinkregeln animieren zum Trinken in der Schule. Wir werden von Expertinnen der Initiative »Tut gut!« mit Informationen, Trinkflaschen, Plakaten, Trinkpässen und vielen weiteren Materialien für den Unterricht unterstützt. Unsere Kinder machen bei dieser Aktion mit Begeisterung mit. ■

Videounterricht im Lockdown 2.0

Sabine Steffl

Niemand hatte es gehofft, aber leider traf es Mitte November dann doch ein und die Schulen wurden aufgrund der steigenden Covid-19 Zahlen erneut geschlossen. Aber auch diesmal klappte das Homeschooling in der 3a der VS Ebreichsdorf sehr gut. Die Schüler bekamen Wochenpläne und verschiedene Arbeitsmaterialien mit nach Hause und waren so für diese drei Wochen gut gerüstet. Um einen halbwegs regelmäßigen Schulalltag aufrechtzuerhalten, wurde der Unterricht täglich per Video abgehalten. So konnten die Schüler vormittags weiterhin gemeinsam mit der Lehrerin arbeiten und sich mit den Schulkollegen austauschen. Neben den normalen Unterrichtseinheiten feierten wir während den Videostunden auch drei Geburtstage von Schülern und den 1. Advent gemeinsam. Dabei wurde gesungen, mit Gitarre, Flöte und Klavier musiziert und auch viel gelacht.

Durch die regelmäßige Onlinearbeit steigerten die Schüler auch ihre digitalen Kompetenzen enorm und fanden sich auf Laptop, Tablet oder Handy richtig gut zurecht.

Ein großer Dank gilt erneut den Eltern, die regelmäßig die erledigten Übungen per Mail an die Lehrerin schickten und ihren Kindern diese Form des Lernens ermöglichten.

Wir waren aber nun trotzdem alle froh, dass wir die letzten Wochen vor Weihnachten noch gemeinsam in der Schule lernen durften. ■

Hohe Auszeichnung für das Projekt „Migration - Chance oder Bedrohung?“

Der Florian-Kuntner-Preis der Erzdiözese Wien wurde an sechs vorbildliche Initiativen für weltkirchliche Partnerschaft und Entwicklungszusammenarbeit vergeben. Die Prämierung fand am Freitag, den 20.11.2020, als Video-Livestream statt. Die nach dem früheren Wiener Weihbischof Florian Kuntner (1933-1994) benannte Auszeichnung wird alle zwei Jahre vergeben und ist mit Preisgeldern von insgesamt 18.000 Euro dotiert.

In der Kategorie „Bildungsarbeit für Eine Welt“ wurde u.a. das Projekt „Migration - Chance oder Bedrohung?“ des Don Bosco-Gymnasiums Unterwaltersdorf ausgezeichnet, das auf eine Begegnung ohne Angst, Vorurteil und Populismus zwischen jungen Migranten sowie Schülerinnen und Schülern abzielt.

Die Schülerinnen und Schüler des Schwerpunkts Soziales & Pädagogik haben darin in Zusammenarbeit mit dem Don Bosco Sozialwerk Austria vorbildhaft gezeigt, wie diese Begegnung zwischen Kulturen gelingen kann.

Der differenzierte Zugang zum Thema Migration wurde von der hochkarätigen Jury als beispielhaft und nachahmenswert bezeichnet.

Projektleiterin Mag. Petra Thomann und die beteiligten Schülerinnen, Schüler und Migranten freuen sich über die Anerkennung und das Preisgeld von € 2.000, das in weitere Sozialprojekte einfließen wird.

Der Referatsbischof für Missionsfragen Werner Freistetter erinnerte in seiner Videobotschaft an den Wahlspruch Kuntners: „Sorge um die Gemeinden“. Kuntner habe darunter nicht nur die Pfarrgemeinden der Erzdiözese Wien verstanden, sondern darüber hinaus letztlich die ganze Welt. „Die Sorge um die Menschen muss über die Grenzen Österreichs und Europas hinausgehen. Sie muss die gesamte Völkerfamilie umfassen“, betonte Bischof Freistetter, der für eine Welt plädierte, „in der Solidarität und Geschwisterlichkeit bestimmend sind“.

Abgeschlossen wurde die Preisverleihung mit einem abendlichen Gottesdienst im Stephansdom, dem Bischof Freistetter als Hauptzelebrant vorstand. Der Gottesdienst wurde Corona bedingt nur im allerkleinsten Rahmen gefeiert.

P. Josef Szigeti SDB war als Vertreter des Don Bosco-Gymnasiums dabei und nahm stellvertretend die Auszeichnung entgegen.

Team Don Bosco ■

Weihnachtsüberraschung für den Kindergarten Unterwaltersdorf

Für strahlende Kinderaugen sorgte ein vorweihnachtliches Geschenk des Unterwaltersdorfer Krippenbauers Anton Lukas an den Kindergarten Unterwaltersdorf in der Kirchengasse. Im Beisein des Bürgermeisters Wolfgang Kocevar übergab Anton Lukas der Kindergartenleiterin Barbara Ostermayer am 15.12.2020 eine nahezu lebensgroße Krippe aus Holzfiguren. Die traditionelle Krippenszene zeigt das Jesu-Kind, gebettet auf Stroh, umsorgt von Josef und Maria und umringt von Stalltieren – über ihnen der wachende Stern von Bethlehem.

Dieses Werk, wie so viele andere weihnachtliche Kunstwerke, entstand mit viel Liebe zum Detail und handwerklichem Geschick in der Kunst- und Kreativwerkstätte des „Krippenbau Lukas“ im Bayernlandl Unterwaltersdorf.

Ein großes Dankeschön geht an Anton Lukas für diese überaus großzügige Spende und dafür, dass somit Eltern, Kinder und das gesamte Kindergartenteam in Adventstimmung gebracht werden konnten! ■

Start in 2021 mit viel Beratung und Hilfestellung

jugendarbeit.07/Mag. Christian Lenhardt

Die jugendarbeit.07 hofft, dass im Jahr 2021 die Corona-Krise mit den Einschränkungen für Jugendliche vor allem bei Sozialkontakten zu Ende gehen wird. Aktuell ist aber professionelle Hilfe und Beratung notwendiger denn je. Das betrifft nicht nur die persönlichen Probleme, sondern vor allem auch die Zukunftssorgen der Jugendlichen zu den Themen Ausbildung, Arbeitsplatz, Sicherheit oder Umwelt. Die Jugendtreffs der jugendarbeit.07 sind daher auch in Zeiten starker Einschränkungen wegen der Corona-Krise als unverzichtbare Einrichtungen eingestuft worden und sollen im Auftrag des Landes sowie der Bürgermeister Beratungen und Hilfestellungen zu den gewohnten Zeiten anbieten. Somit ist der Jugendtreff SPOTLIGHT.ebreichsdorf, Wienerstrasse 3, ab der zweiten Jänner-Woche, wieder jeden Donnerstag von 17.00 – 19.30 Uhr für Beratungen und Hilfestellungen geöffnet.

Um mit den Jugendlichen trotz der Corona-Krise in Kontakt zu bleiben, erweiterte die jugendarbeit.07 laufend seit dem 1. Lockdown im März/April 2020 ihr Angebot im Bereich der Online-Jugendarbeit. Neben den beliebten online-Games und der online-Lernunterstützung gibt's auch laufend virtuelle Jugendcafés. Termin für alle immer Montag, Dienstag und Mittwoch von 17.00 – 19.00 Uhr und speziell für Mädchen jeder zweite Dienstag von 16.00 – 18.00 Uhr. Die Teilnahme ist ganz einfach: Zoom am PC installieren und auf den Link klicken, der auf www.jugendarbeit.at zu finden ist.

Als Neuheit setzt die jugendarbeit.07 als erste Organisation in Österreich Tik Tok für Information und Unterhaltung ein. In Form der bekannten Kurzvideos gibt's etwa den Fake-News-Check, Inputs zum Thema Rauchen/Sucht-Prävention, Anmerkungen zu Tattoos und Modellface sowie witziges aus dem Alltag der Jugendarbeit. Die Kommunikation mit den Jugendlichen via Tik Tok soll aber keine Einbahnstraße sein. Gefragt sind daher nicht nur Likes oder Kommentare. Die jugendarbeit.07 wünscht sich viele „pfiffige" Ideen welche Themen via Tik Tok behandelt werden sollten.

Der Tik Tok Kanal der jugendarbeit.07 ist direkt zu finden unter „jugendarbeiter mario" oder via link auf www.jugendarbeit.at.

Alle Informationen zum umfangreichen Online-Angebot und die Kontakte für persönliche Gespräche, so haben alle JugendarbeiterInnen einen eigenen Instagram-Account, findet man auf www.jugendarbeit.at, Facebook: jugendarbeit.07 baden-steinfeld und auf Instagram: jugendarbeit.07. ■

Stadterneuerung Ebreichsdorf

Lieselotte Glock

Passend zur Weihnachtszeit startete die Stadterneuerung Ebreichsdorf am Nikolaus-Tag ein Gewinnspiel auf Facebook, bei dem es einen gut gefüllten Geschenkkorb mit Köstlichkeiten aus der Region als Hauptpreis zu gewinnen gab. Darüber hinaus wartete auf vier weitere Gewinnerinnen und Gewinner jeweils ein schöner Holzengel aus der Werkstube von Ex-Stadterneuerungsobmann Karl Scheder samt Schokolade. Nach einer Woche stand auch schon der Gewinner des Korbes fest: Fritz Pradl konnte sich den tollen Korb abholen und sich die Adventzeit mit dem Inhalt versüßen.

Da das Gewinnspiel sehr gut angenommen wurde, werden auch im Jahr 2021 ähnliche Aktionen auf dem Facebook-Kanal der Stadterneuerung Ebreichsdorf durchgeführt werden. Wer sie nicht verpassen möchte, folgt dem Kanal am besten noch heute.

Der Vorstand der Stadterneuerung Ebreichsdorf wünscht allen Fans und Mitgliedern – und allen, die es noch werden wollen – ein gesundes glückliches Neues Jahr 2021! ■

Weihnachten 2020

Mag. Paweł Wójciga

Liebe Mitbürger!

Wenn man an Weihnachten 2020 zurückdenkt, dann steht für viele Corona mit all seinen Einschränkungen im Vordergrund. Hier in Ebreichsdorf haben wir aber gemeinsam bewiesen, dass es auch ganz anders sein kann.

Am Tag des heiligen Abends, an dem Tag an dem wir die Menschwerdung Gottes feiern, da haben wir alle, Gemeindevertreter, die verschiedensten Vereine, die Pfarren, die Bürger der Stadtgemeinde Ebreichsdorf bewiesen, dass es mehr gibt als Corona.

Trotz allem, oder vielleicht auch gerade wegen all dem, worauf wir verzichten müssen, haben wir eine Botschaft in unsere Gemeinde getragen. Gemeinsam sind wir stark, zusammen kann uns alles gelingen und auch, wenn wir nicht im selben Raum sind, so sind wir doch miteinander verbunden.

Über den ganzen 24. Dezember schickten Menschen aus unserer Kirche die verschiedensten Botschaften über YouTube hinaus in unsere Gemeinde. Nachdenkliches, Aufmunterndes, Musikalisches ... und noch viel mehr.

Der Höhepunkt dieses Tages war die Feier der gemeinsamen Messe. All die Menschen, die in die Kirche kamen, haben einen Stern an unseren Christbaum gehängt. Sie waren Stellvertreter für uns alle. Obwohl die Kirche ungewohnt leer bleiben musste, war sie doch gefüllt mit der Verbundenheit von uns allen.

Dafür ein herzliches Vergelt´s Gott und gesund bleiben im Jahr 2021

Euer Pfarrer Mag. Paweł Wójciga

POLIZEI

KRIMINALPRÄVENTION

Tipps gegen Sachbeschädigung und Vandalismus

Vandalismus und Sachbeschädigung sind in vielen Facetten wahrnehmbar: Seien es Graffitis an Hausmauern und öffentlichen Verkehrsmitteln oder eingeschlagene Fensterscheiben und zerkratzte Autos. Die Kriminalprävention informiert und gibt Tipps.

Vandalismus und Sachbeschädigung sind in vielen Facetten wahrnehmbar: seien es Graffitis an Hausmauern, öffentlichen Verkehrsmitteln oder Fahrzeugen oder eingeschlagene Fensterscheiben und zerkratzte oder beschädigte Autos. Sachbeschädigung ist kein Kavaliersdelikt, sondern eine Straftat. Oft werden sie von Gruppen begangen. Nicht selten werden unter diesem Gruppenzwang Kinder und Jugendliche so zu einem unkontrolliertem kollektiven Verhalten verleitet. Häufig wird dies durch Konsum von Alkohol verstärkt.

Tipps der Kriminalprävention:

- Falls Sie jemanden beobachten, der öffentliche oder private Einrichtungen beschädigt, wählen Sie den Polizeinotruf 133.
- Bei unerlaubt angebrachten Graffitis handelt es sich um Sachbeschädigung. Erstatten Sie Anzeige bei der Polizei!
- Beleuchtung in Kombination mit Bewegungsmeldern oder auch Videoüberwachung kann Abhilfe schaffen.
- Zeigen Sie durch eigenes Verhalten wie mit öffentlichem und privatem Eigentum umgegangen werden soll.
- Klären Sie ihr Kind über die Folgen von Vandalismus auf – insbesondere darüber, dass es sich dabei um Straftaten handelt und diese dementsprechend verfolgt werden.

Die Spezialistinnen und Spezialisten der Kriminalprävention stehen Ihnen österreichweit unter der Telefonnummer 059133 zur Verfügung!

Gute Zusammenarbeit zwischen Pfarre und Stadtgemeinde

Mag. Paweł Wójciga

Liebe Leserinnen und Leser,

mitten unter den vielen negativen und bedrückenden Nachrichten aus Medien und Gesellschaft muss man auch das Positive unterstreichen und hervorheben.

Ich möchte einen Punkt nennen: Die Zusammenarbeit zwischen den Pfarren und der Gemeinde ist sehr gut, sodass die Pfarre davon profitiert und ich als Pfarrer diese wirklich auch genießen kann. Dank der Initiative des Bürgermeisters und der Gemeinderäte haben wir einen finanziellen Zuschuss erhalten, mit dem wir das Tor des Friedhofszaunes in Schranawand fertigstellen konnten. Den Beschluss dafür habe ich sogar während der Sitzung des Gemeinderates als Gast mitbekommen und konnte sozusagen die Großzügigkeit direkt erfahren.

Im Namen der Pfarrgemeinde und des Pfarrgemeinderates, wie auch von mir persönlich: Herzlichen Dank und Vergelt´s Gott dafür!

Mag. Paweł Wójciga

Das Wandern ist des Müllers Lust, aber Corona machte damit Schluss!

Eine Rückschau auf das Wanderjahr 2020: Corona machte der Wandergruppe der Naturfreunde Weigelsdorf-Ebreichsdorf einen gehörigen Strich durch die Rechnung. Waren in den vergangenen Jahren fast immer ca. 30 Wanderungen pro Jahr im Programm, so waren es heuer, 2020, lediglich 9 (neun) durchgeführte Wanderungen.

Verheißungsvoll ging es am 15. 1. mit einer Rundwanderung von Leithaprodersdorf über den Bäckersteig nach Hornstein und zurück. Schon am 8. Februar waren die Fischauer Berge das Ziel einer Wanderung. Am 20. 2. gab es eine Rundwanderung in Mannersdorf. Eine Wanderung von Weigelsdorf nach Pottendorf und zurück gab es Ende Februar. Dann kam der erste Lockdown. Erst am 1. 7. konnten wir wieder die Wanderschuhe anziehen. Es ging von Pöllau aus auf das Waxeneck.

Knapp 14 Tage später gab es die beliebte Schwaigenrundwanderung am Wechsel. In der zweiten Augusthälfte stand eine Wanderung auf die Mamauwiese auf dem Programm. Vier Tage später war die Enzianhütte das Wanderziel. Am 8. September ging es noch rund um den Höhenberg. Es zeichnete sich schon der nächste Lockdown ab. Wir konnten in keiner Hütte oder Lokal mehr einkehren.

Dann war endgültig Schluss. Es gab kein Ganslessen, keine Weihnachtsfeier und kein Monatstreffen mehr.

Für 2021 schauen wir optimistisch in die Zukunft und hoffen, dass wir wieder viele Wanderungen durchführen können. Wir wollen aber nichts riskieren. Kontakt unter 0664 4315654.

Berichte über unsere Wanderungen 2020 und Aktuelles gibt es auch auf unserer Homepage der Naturfreunde Weigelsdorf – Ebreichsdorf unter: https://weigelsdorf-ebreichsdorf.naturfreunde.at/berichte/2020/.

Bleibt‘s gesund!!!

Norbert Grillenberger

Neueröffnung Lagerhaus

Neuer & attraktiver Bau & Garten-Markt eröffnet. Standort im Zentrum vereint alle Bereiche mit einem umfassenden Sortiment an Bau- & Garten-Produkten, Baustoffen sowie einem Genussladen mit kulinarischen Köstlichkeiten aus der Region. Tankstelle und Billa-Filiale werden 2021 fertiggestellt.

Am 7. Dezember 2020 eröffnete das neue und modernisierte Lagerhaus in Ebreichsdorf. Der Standort bietet auf insgesamt 4.600 m² eine attraktive Ausstellungs- und Verkaufsfläche mit kompetenter Beratung, hauseigenen Dienstleistungen sowie einem Genussladen mit Produkten regionaler Hersteller. Für weitere Artikel des täglichen Bedarfs wird zudem 2021 eine Billa-Filiale und damit erstmals seit 2017 wieder ein Lebensmittel-Nahversorger im Ortskern geschaffen. Nachdem aufgrund der Eindämmungsmaßnahmen gegen das Corona-Virus vorerst nur ein „Softopening“ stattfinden konnte, plant das Lagerhaus für 2021 nach Finalisierung des Projekts eine große Eröffnungsfeier.

Die Modernisierung des Standorts Ebreichsdorf ist das größte Bauprojekt in der Geschichte des Lagerhauses Wiener Becken. Das neue und moderne Lagerhaus im Zentrum von Ebreichsdorf wurde zu einem Komplettanbieter ausgebaut und ermöglicht den Menschen in der Region einen Einkauf von unterschiedlichsten Produkten an nur einem Standort. Die Kunden erwartet auf 3.300 m² Shop- und Außenfläche ein umfassendes Sortiment an Bau- und Gartenprodukten, einen Genussladen mit einem großzügigen Angebot an regionalen Produkten sowie eine breite Auswahl an Baustoffen auf rund 1.000 m².

Eine kompetente Beratung sowie die Gewerbe-Dienstleistungsbetriebe Baumeister, Heizung-Gas-Sanitär-Installateur und Elektrotechnik runden das Angebot ab. Auch die Bereiche Agrar und Energie sind am neuen Standort vereint. Eine neue, modernisierte Tankstelle wird 2021 errichtet. Mit dem Bau der neuen Billa-Filiale wird voraussichtlich im Frühsommer begonnen. Diese wird 2021 fertiggestellt und damit auch das Bauprojekt finalisiert. Dann bietet das Lagerhaus Ebreichsdorf den Menschen an nur einem Standort im Ortszentrum alle Leistungen sowie Produkte für den täglichen Bedarf und für Projekte in Haus und Garten.

„Das Lagerhaus Ebreichsdorf ist seit 1899 ein fester Bestandteil der Gemeinde und ein wichtiger Nahversorger der Menschen in der Region. Unser Ziel für die Modernisierung war, einen zeitgemäßen und attraktiven Standort mit einem breiten Angebot an unterschiedlichen Produkten und Leistungen für die Menschen in der Region zu schaffen. Mit dieser zukunftsweisenden Investition vereinen wir unsere umfassende Kompetenz am Standort Ebreichsdorf und können so Synergien nutzen. Gleichzeitig verkürzen wir die Wege für die Kunden und Mitarbeiter und bieten ein modernes Einkaufserlebnis“, so Erich Reisenbichler, Geschäftsführer der Lagerhausgenossenschaft Wiener Becken.

pensionisten verband ÖSTERREICHS

Ortsgruppe Unterwaltersdorf

gratuliert zum Geburtstag im Jänner:

Hr. Koutny Josef 90 Jahre

Der Copyshop in Ihrer Nähe...

Öffnungszeiten:
Montag bis Donnerstag 8.00 Uhr bis 15.00 Uhr
Freitag 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Gutscheine, Banner, Plakate, Folder, Stempel, Kalender, Kreativität, Zeitungen, Broschüren, Prospekte, Einladungen, DIGITAL, BERATUNG, Vermählungskarten, GRAFIK, Diplomarbeiten, Flyer, Design, OFFSET, Visitenkarten, Briefpapier, Transparente, Druck, SPIRALISIEREN, Trauerbriefe

bcn Ebreichsdorf
COPYSHOP
Digitaldruck
Offsetdruck
Drucklösungen
2483 Ebreichsdorf
Rathausplatz 1/Top 3
Tel. +43/2254/728 23
ebreichsdorf@bcn.at
www.bcn.at

ERLEDIGT!

Büroservice & persönliche Assistenz

Daniela Melanie Ionicá, BA

Formulare und Anträge machen Ihnen zu schaffen? Sie wünschen sich administrative Unterstützung oder möchten Schreibarbeiten abgeben?

Ich bin für Sie da!

+43 (0)660 480 4014 bueroservice.ionica@gmail.com

Österreichische Baumfreunde

Same procedure as every year ...

Claus-Christian Schuster/Rudolf Mader

Wie schon im vergangenen Jahr haben die Österreichischen Baumfreunde auch heuer den Adventbeginn zum Anlass genommen, um den Bäumen unserer Gemeinde ein vorweihnachtliches Geschenk darzubringen: Am ersten Adventsonntag versammelten sie sich frühmorgens, um einen der besonders prominenten Bäume, die Linde neben der Brücke über den Piesting-Werksbach am Westende des Ebreichsdorfer Hauptplatzes, von ihrem schon längst allzu üppig gewordenen Mistel-Befall zu befreien.

Diese Aktion ist doppelt sinnvoll: Nicht nur erleichtert und verlängert sie das Leben des Baumes, sondern sie erfreut auch die traditionsbewussten Bürger, für die Misteln ein willkommener Adventschmuck sind. Dank Ihrer Spendenfreudigkeit konnten die Baumfreunde am Ende der Unternehmung der dafür bereitgestellten Schüssel einen

Betrag entnehmen, der wieder für kleine, feine Bäume Verwendung finden wird – eine Ermutigung dafür, diesen Weg zum Nutzen der Gemeinde, der Natur und der Bürger auch in Zukunft zu beschreiten! ■

Advent und Weihnachten bei der Dorferneuerung in Unterwaltersdorf

Coronabedingt gab es 2020 leider keine geselligen Veranstaltungen wie z.b. den Punsch bei der BuchGarage.

Der Weihnachtsbaum für den Hauptplatz wurde aber, wie jedes Jahr, von der Dorferneuerung umgeschnitten und aufgestellt. Diesmal kam der wunderschöne, große Baum aus Schranawand. Zum Glück hatte Stefan Chirita einen neuen LKW mit Kran. Dank auch an Fam. Gschwantner und Josef Heilinger für die aktive Unterstützung.

Der Weihnachtsbaum im Rathaus wurde dieses Jahr wieder mit dem Weihnachtsschmuck von

Dorferneuerung Unterwaltersdorf

unserer verstorbenen Silvia Barta geschmückt.

Die Dorferneuerung Unterwaltersdorf dankt allen ihren Mitgliedern für die Unterstützung im Jahr 2020. Wir hoffen, dass wir 2021 wieder einen „Normalbetrieb“ haben können, um unsere Treffen für Wanderungen, Radfahren oder Flurreinigung durchzuführen!

Roswitha Jungmeister

■

DerMann eröffnet Pop-Up-Bäckerei in Weigelsdorf

Die Traditionsbäckerei DerMann eröffnete im November eine neue Filiale in Weigelsdorf. In der Kienergasse 1 verwöhnt DerMann ab sofort mit einer MANNigfaltigen Auswahl an Köstlichkeiten in gewohnt bester Qualität.

Die Bäckerei DerMann baut diesen Herbst ihr Netzwerk in Niederösterreich weiter aus, um noch näher an ihren Kunden zu sein. So eröffnete sie schon Anfang Oktober ihre erste Filiale in Klosterneuburg und schließt daran jetzt mit der Eröffnung eines neuen Pop-Up-Standorts in Weigelsdorf an. Auch wenn es aktuell nicht möglich ist im Kaffeehaus zu verweilen, freut sich die Bäckerei DerMann schon jetzt, ihre Kunden vor Ort begrüßen zu dürfen! Die neue Filiale verfügt über ein gemütliches Kaffeehaus und einen sonnigen Schanigarten im Sommer.

Bewehrte Qualität in anderem Look

Die Fassade und Optik des neuen DerMann Standortes unterscheidet sich vorerst stark von dem aller anderen Filialen der Wiener Bäckerei, weshalb die Filiale für Kunden vielleicht nicht sofort als solche zu erkennen ist. Der Umbau der Pop-Up Bäckerei findet voraussichtlich im Herbst 2021 statt – dann erstrahlt auch sie im üblichen MANN-Look.

Dennoch ist die BROTschaft klar: Gewohnte Qualität, gewohnt bester Service und eine gewohnt MANNigfaltige Auswahl. Von frischen Broten über süße SchMANNkerl bis hin zu einer köstlichen Frühstücksauswahl steht auch in Weigelsdorf alles auf der DerMann-Speisekarte. „Es liegt uns sehr am Herzen unsere niederösterreichischen Wurzeln weiter zu kräftigen. Wir sind deshalb sehr erfreut, mit Weigelsdorf einen weiteren Standort außerhalb Wiens betreiben zu dürfen. Die Filiale sieht zwar äußerlich noch anders aus – die Qualität und der Service sind selbstverständlich unverändert auf höchstem MANN-Niveau“, so Kurt Mann.

Ein Ort für Genießer

Die Weigelsdorfer dürfen sich darüber freuen, mit der neuen DerMann Filiale in der Kienergasse 1 einen Ort zum gemütlichen Verweilen dazu zu gewinnen. So überzeugt der neue Standort nicht nur mit einem angrenzenden Kaffeehausbereich, sondern auch mit einem sonnigen Schanigarten im Sommer und einem privaten Kundenparkplatz. Auch für die kleinen Gäste ist bereits Großes geplant: Im Frühjahr soll ein eigener Kinderspielplatz errichtet werden.

Weiters dürfen sich unsere Kundinnen und Kunden in Ortsnähe über attraktive Eröffnungsangebote freuen. Lassen Sie sich verwöhnen und überraschen!

Die neue DerMann Filiale in der Kienergasse 1 hat täglich und auch an Feiertagen geöffnet.

Freiwillige Feuerwehr Ebreichsdorf

Christian Vlach

Das Jahr 2020 ist vorbei und wir blicken noch einmal auf die Ereignisse dieses doch speziellen Jahres zurück. Der Start des Jahres war geprägt von Herausforderungen bei diversen Einsätzen wie Fahrzeugbränden, einem Wohnhausbrand, Menschenrettungen und einer Vielzahl von Sturmschadeneinsätzen. Dann kam der März und die Welt sollte sich mit einem Schlag verändern und damit verbunden auch der Betrieb der Feuerwehr. Die folgenden Monate waren geprägt von Ungewissheit, einem Stillstand im Wartungs- und Ausbildungsbetrieb und der Herausforderung, die Einsatzbereitschaft trotz Lockdown, Quarantäne und Ansteckungsgefahr sicherzustellen, um für die Bevölkerung von Ebreichsdorf im Bedarfsfall weiterhin in voller Schlagkraft zur Verfügung zu stehen.

Nachdem wir auf Grund diverser Maßnahmen und Verordnungen, letztendlich aber auch aus Vernunft und Rücksicht auf die Mitmenschen, all unsere Veranstaltungen im Jahr 2020 absagen mussten, konnten wir ab Sommer unter Einhaltung diverser Schutzmaßnahmen den Ausbildungsbetrieb wieder aufnehmen und zumindest ein wenig Normalität in den Feuerwehralltag bringen.

Schließlich gab es dann im September doch noch etwas Erfreuliches in diesem Jahr zu berichten, denn es konnte unser neues Hlifeleistungsfahrzeug HLF 2 übernommen und damit auch die vor vielen Jahren begonnene, zukunftsorientierte Umstrukturierung unseres Fuhrparks komplettiert werden.

Das Jahr 2020 in Zahlen

Mannschaftsstand per 31.12.2020

Jugendfeuerwehr	17	Aktive Mitglieder	65
Reservestand	14		
Einsatzfahrzeuge	12	Anhänger	5
Wechselaufbauten	7		

Eine besondere Freude ist es uns, dass sich auch im Jahr 2020 wieder vier Bürger der Stadtgemeinde Ebreichsdorf dazu entschlossen haben, der Feuerwehr Ebreichsdorf beizutreten und damit ihren Beitrag am Mitmenschen und der Gesellschaft leisten.

Insgesamt war das Jahr 2020 aus einsatztechnischer Sicht mit 210 Einsätzen, ein eher ruhiges Jahr mit einer durchschnittlichen Einsatzbilanz. Obenstehend möchten wir Ihnen noch einen kleinen Überblick über unsere Tätigkeiten in Form einer Statistik des Jahres 2020 gewähren. ■

Jeder Baum zählt

UGR Mag. (FH) Birgit Jung

Bäume sind wichtig für unser Klima und für unser Stadtbild. Erfreulicherweise konnten im Herbst einige Baumpflanzungen im Stadtgebiet erfolgen: So wurde endlich nach Jahren der Hauptplatz in Unterwaltersdorf mit zehn Linden verschönert, auch die Bahnstraße und Goldackerstraße (nach Räumung der Baustelle folgen weitere) erfreuen sich junger Bäume. Am Friedhof in Unterwaltersdorf wurden die Lücken in der Allee mit zwei Ahornbäumen geschlossen – „DANKE“ an die Dorferneuerung Unterwaltersdorf und an die Stadtgemeinde für je eine Baumspende. In der neuen Hundeauslaufzone in Weigelsdorf sorgen neu gepflanzte Jungbäume bald als Schattenspender für Mensch und Tier.

Innerhalb der letzten sechs Monate wurden insgesamt 31 Bäume im gesamten Stadtgebiet gepflanzt.

Leider gab es aber auch Rückschläge zu verkraften, denn die Rodungen der ÖBB entlang der Bahnstrecke sorgten für Ärger und Verwunderung. Riesige Bäume wurden einfach brutal abgerissen anstatt fachmännisch eingekürzt: Ob das der versprochene sorgsame Umgang der ÖBB mit unserer Natur ist?

Für weitere Baumpflanzungen heißt es geduldig sein, denn diese können erst im Rahmen der Aktion „900 Bäume für Ebreichsdorf“ erfolgen. Die EU-Ausschreibung ist in Arbeit, dies erfordert großen administrativen Aufwand und Koordination. Sicher ist, dass nicht alle Bäume auf einmal in die Erde kommen, sondern dies aufgrund des Pflegeaufwandes auf ein paar Jahre aufgeteilt werden muss.

„Zu fällen einen schönen Baum, braucht’s eine halbe Stunde kaum. Zu wachsen, bis man ihn bewundert, braucht er, bedenk´es, ein Jahrhundert!“ (Eugen Roth) ■

Das „Unermüdlichenkreuz“ nächst dem Pfadfinderheim

Josef Strommer

Das „Unermüdlichenkreuz“ befindet sich am linken Fischa-Ufer nächst dem „Mittelpunktdenkmal“.

Die Wanderkreuzerrichtung verdanken wir dem Geselligkeits- und Kulturvereines „Die Unermüdlichen“. Die Mitglieder wanderten im Frühjahr 2001 im Sonnwendsteingebiet.

Bei einer Rastpause nächst einem schönen Wanderkreuz entstand die Idee, ein einfaches Wegkreuz gleichen Modells in Ebreichsdorf aufzustellen.

Bei Ausflügen und Wanderungen konnten die Vereinsmitglieder immer wieder feststellen, dass Wegkreuze und Marterln ein schönes Kulturgut unserer Heimat sind. Insbesondere im Ortsteil Ebreichsdorf fehlten jedoch solche Wegkreuze und Marterln seit Jahrzehnten überhaupt.

Der Platz nächst dem Pfadfinderheim wurde als gut dafür geeignet befunden.

Nach der Zustimmung durch die Gemeinde wurde mit den Herstellungsarbeiten bereits im Juni 2001 begonnen. Die fachliche Herstellung des Holzkreuzes verdanken wir insbesondere den unermüdlichen Zimmerleuten Ofner Josef und Wachswender Eduard.

Am 29.09.2001 erfolgten die Fundamentierungsarbeiten. Bereits am 06.10.2001 konnte das fertige Wan-

derkreuz von Herrn Pfarrer Eduard Schipfer feierlich eingeweiht werden.

Das fertige Wanderkreuz war auch mit einem Holzkruzifix versehen und auch eine Parkbank zum Rasten stand zur Verfügung.

Leider wurde nach wenigen Wochen das Wanderkreuz von Jugendlichen immer wieder beschädigt und sogar das Holzkruzifix mutwillig zerstört bzw. restlich in die Fischa entsorgt.

Erst die Versetzung bzw. Entfernung der Parkbank brachte ein Ende der kulturellen Zerstörungswut und danach blieb dieses „Unermüdlichenkreuz“ als Kulturdenkmal bis heute unbeschädigt bestehen. Weiters wurde das zerstörte Holzkruzifix durch ein schlichtes Metallkreuz ersetzt. ■

Herzliche Glückwünsche

an unsere Jubilare im Dezember 2020

91 Jahre
Konrad Demmer, Ebreichsdorf

90 Jahre
Johanna Cäcilia Hauser, Weigelsdorf
Andreas Schöll, Weigelsdorf

80 Jahre
Anneliese Bürger, Ebreichsdorf
Herta Erler, Weigelsdorf
Herta Gusterer, Ebreichsdorf
Siegfried Slawitz, Unterwaltersdorf
Peter Strasser, Ebreichsdorf
Josef Szakolczai, Ebreichsdorf
Rita Berta Wallner, Ebreichsdorf
Paula Zeilhuber, Ebreichsdorf

Diamantene Hochzeit
Theresia und Josef Szakolczai, Ebreichsdorf

Sollten Sie ein Hochzeitsjubiläum feiern, aber keine Glückwünsche in der Gemeindezeitung finden oder keine Einladung zum „Empfang der Jubilare" der Stadtgemeinde erhalten haben, dann melden Sie sich bitte mit der Heiratsurkunde bei Mag. Birgit Salja, Tel. 02254/72218–114 oder per Mail birgit.salja@ebreichsdorf.at, da uns nicht alle Eheschließungsdaten aufliegen.

Radlobby NÖ feiert Geburtstag und lädt ein zum virtuellen Neujahrsradeln

Den Start ins neue Jahr begeht die Radlobby österreichweit üblicherweise mit dem Neujahrsradeln. Mit einer gemeinsamen Radtour am Neujahrstag wird die Radsaison – die erfreulicherweise für immer mehr AlltagsradlerInnen von 1.1. bis 31.12 dauert – eröffnet.

Auch in Ebreichsdorf wollte die Radlobby Gruppe am 1. 1. 2021 erstmals ein Neujahrsradeln veranstalten. Dieses Jahr werden wir jedoch keine gemeinsame Radtour machen, um dem Corona-Virus keine Gelegenheit zu bieten, sich weiterzuverbreiten.

Das soll aber nicht bedeuten, dass wir am Neujahrstag auf das Radfahren verzichten werden! Es gibt neben dem Neujahrsbeginn schließlich was zu feiern: Das neue Jahr fällt mit dem 10-jährigen Jubiläum der Radlobby NÖ zusammen und das nehmen wir umso mehr zum Anlass, um mit allen Alltagsradfahrer*innen zu feiern – aber im virtuellen Raum.

Anstatt der gemeinsamen Radtour laden wir alle ein, in Form von Fotos oder Videos unter dem Motto „Alltagsradfahren an allen Tagen" im virtuellen Raum teilzunehmen.

Unter allen Radfahrer*innen, die ab dem 1. 1. 2021 ein kurzes Video oder ein Foto von sich beim Alltagsradfahren auf die Radlobby Homepage hochladen, werden tolle Preise verlost. Es gibt Fahrradrucksäcke, Fahrradtaschen, Fahrradkörbe und viele weitere Preise, die sich sehen und mit dem Fahrrad ausführen lassen können!

Es werden bis April 2021 laufend Preise verlost. Die Teilnahmebedingungen sind im Detail nachzulesen auf der Seite neujahrsradeln2021.radlobby.org.

Die Radlobby Kleinregion Ebreichsdorf wünscht viel Spaß beim Radfahren, frohe Festtage und einen guten Rutsch!

Wie funktioniert das Mitmachen:

1. Mach ein kurzes Video oder ein Foto, das dich beim Alltagsradfahren zeigt.
2. Schreib eine kurze Nachricht, warum du im Alltag gerne Rad fährst
3. Lade Video/Foto und Nachricht hoch unter: neujahrsradeln2021.radlobby.org
4. Beiträge können bis zum 30.04.2021 eingesandt werden.

STADTGEMEINDE EBREICHSDORF

„Wir fahren mit dem Vierer, weil ein Auto in der Familie reichen soll!"

www.ebreichsdorf.gv.at/citybus

Kennen Sie schon den SamLa in Ebreichsdorf?

Der SamLa bietet ein ständig wechselndes Sortiment von Möbeln, Spielsachen, Küchenutensilien, CDs, Schallplatten, Bildern, Bücher und vielem mehr.

Finden Sie besondere Stücke, Antiquitäten und Kurioses in guter Qualität und vor allem zu leistbaren Preisen.

Helfen Sie mit der Wegwerfgesellschaft entgegenzuwirken und gut erhaltenen Waren ein zweites Leben zu schenken.

Sie brauchen <u>keine</u> Berechtigungskarte beim SamLa (im Gegensatz zum danebenliegenden Lebensmittelmarkt SamMa). Bei uns sind jung und alt, arm und reich, dick und dünn, groß und klein von nah und fern willkommen.

Öffnungszeiten

Donnerstag 13:00-19:00 Uhr
Freitag 09:00-19:00 Uhr
Samstag 09:00-13:00 Uhr

SamLa Ebreichsdorf

Wiener Neustädter Straße 20
2483 Ebreichsdorf

Bereichsleiter Herbert Willer
0664/884 67 660, samla@samariterbund.net
www.samla.at, www.facebook.com/samariterladen

Besondere Termine beim Ebreichsdorf

Jeweils am ersten Wochenende des Monats findet ein spezieller Themen-Markt beim SamLa statt. Die aktuellen Termine finden Sie hier:

7. – 9. Jänner Hygieneartikel

Finden Sie eine große Auswahl an Hygieneartikeln wie Seifen, Duschgels, Deos, Windeln, Damenbinden und ähnliches.

4. – 6. Februar Fotoapparate & Zubehör

Beim SamLa gibt es Sammlerstücke für Kleinbildfilme, verschiedene Digitalkameras sowie jegliches Fotozubehör.

4. – 6. März Osterartikel

Das eigene Zuhause österlich zu schmücken macht große Freude. Wählen Sie aus diversen Oster-Dekoartikeln wie Osterhasen, handbemalten Eiern, Kerzen, Tür- & Tischschmuck und vielem mehr.

Das SamLa-Team freut sich auf Ihren Besuch!

Folgen Sie uns auch auf Facebook um keine Termine zu verpassen: www.facebook.com/samariterladen

Ebreichsdorf – Wohin geht der Weg?

Haben Sie sich nicht auch schon oft gefragt, wohin sich die junge Stadt Ebreichsdorf im nahen Umkreis der Großstadt Wien hinbewegen wird – oder hinbewegen sollte?

Wir sehen es täglich, es wird gebaut, es wird verdichtet, der Verkehr nimmt zu, die Bevölkerung wächst.

Wir sehen auf der einen Seite, dass unsere Stadt auf Grund von guten Angeboten im Handelsbereich, der guten Verkehrsanbindung zur Großstadt, aber auch durchaus im schulischen und medizinischen Bereich sehr interessant ist und für viele neuen Bürger ein Grund ihrer Platzwahl geworden ist.

Wir sehen es aber in vielen Fällen wieder kritisch, wenn sich durch dieses Wachstum der Charakter unseres Wohnsitzes vom dörflichen zu einem städtischen Gefüge wandelt.

Dieser Prozess sollte aber nicht nach Zufallsprinzip passieren, auch ein stures Festhalten am Status quo ist nicht des Rätsels Lösung, denn
- Veränderungen sind in der Vergangenheit passiert und werden auch zukünftig passieren,
- Megatrends, wie das Wachstum um Großstädte, werden auch bei uns geschehen,
- Mobilität und die Art zu arbeiten werden sich ändern,
- unsere Art zu wohnen und zu arbeiten werden zukünftig verändert ablaufen,
- Energieeffizienz und Klimawandel werden neues Verhalten erfordern.

Es ist Aufgabe der Politik, dafür Rahmenbedingungen zu schaffen.

Es ist aber gut und ratsam, sich davor vertiefend, mit fachlicher Beratung und unter breiter Beteiligung der Bevölkerung Gedanken zu machen, was der beste Weg für die Zukunft ist, wo man
- die Chancen der Entwicklung nutzt,
- aber auch die negativen Auswirkungen weitgehend versucht zu vermeiden.

Wir starten deswegen wieder einen „Arbeitskreis Zukunft" mit IHRER Beteiligung:
- Sie können sich dafür bewerben, in einem „Team Zukunft" mitzuwirken!
- Als Teammitglieder bringen Sie Ideen zu einem Rahmenkonzept für die Entwicklungen der nächsten Jahrzehnte ein.
- Sie erklären sich für ein bis zwei Jahre bereit, in etwa zweimonatigem Abstand an Arbeitssitzungen teilzunehmen und Ihre Gedanken einzubringen.
- Sie werden an Exkursionen teilnehmen und möglicherweise in Forschungs- oder Planungsprojekten mitwirken.
- Sie helfen mit, politische Entscheidungen vorzubereiten.
- Sie erklären sich bereit, diese Leistungen unentgeltlich zur Verfügung zu stellen.

VIER SIND STADT.
WIR SIND EBREICHSDORF

Bewerben Sie sich bitte in einem formlosen kurzen Schreiben bei der Stadtgemeinde Ebreichsdorf (office@ebreichsdorf.at) unter dem Kennwort „Arbeitskreis Zukunft" unter Angabe folgender Daten: Vorname, Name, Wohnadresse, Telefonnummer, Mailadresse und mit einer kurzen Darstellung Ihres Motivs der Mitarbeit (maximal 5 Zeilen).
Einsendeschluss: Ende Jänner 2021

GR DI Heinrich Humer
Leiter Arbeitskreis Zukunft

STR Harald Kuchwalek
Stadtrat für Stadtentwicklung